



## Inhaltsverzeichnis

### Beiträge

- Univ.-Prof. Dr. Andreas Piekenbrock und wiss. Mitarbeiter Daniel Rodi, Heidelberg  
 Die Rechtsfolgen des Widerrufs von Verbraucherdarlehensverträgen unter besonderer Berücksichtigung  
 des Wertersatzes für die Kapitalüberlassung 1085
- Rechtsanwälte Dr. Simon Müller und Dr. Michael Fuchs, Reutlingen  
 Rechtsfolgen des Widerrufs von Verbraucherdarlehensverträgen – mehr als eine „Rechenaufgabe“ 1094

### Rechtsprechung

#### Bankrecht und Kapitalmarktrecht

- EuGH 12.11.2014 Rs. C-140/13\* Zur Auslegung von Art. 54 Abs. 1 und 2 der Richtlinie 2004/39/EG - hier: Pflicht nationaler Aufsichtsbehörde zur Wahrung des Berufsgeheimnisses im Hinblick auf Informationen über eine betrügerische Wertpapierfirma, die sich im Verfahren der gerichtlichen Liquidation befindet 1101
- OLG Frankfurt a. M. 28.1.2015 1 U 32/13\* Zur Haftung wegen angeblich fehlerhafter Beratung einer Stiftung hinsichtlich der Risiken des Anlagemodells - hier: geschlossener Immobilienfonds - und einer von der Beraterin vereinnahmten Rückvergütung 1103
- OLG Frankfurt a. M. 22.4.2015 23 Kap 1/13\* Zur Frage, ob zwischen dem Herausgeber des X 1 Global Index Zertifikats und den Erwerbern eine vertragliche Haftungsgrundlage besteht, ob durch die Verwendung des Konditionenblattes zum Zertifikat eine Pflichtverletzung begangen wurde, sowie zu deliktischen Ansprüchen wegen Beihilfe zum Betrug durch den Investmentmanager 1105

#### Gesellschaftsrecht

- Bundesgerichtshof 3.2.2015 II ZR 335/13\* Zu den Rechtsfolgen einer Kündigung der stillen Gesellschaft 1114

#### Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

- Bundesgerichtshof 18.12.2014 I ZB 27/14 Zu den Voraussetzungen eines Vollstreckungsauftrags der Gerichtskasse, mit dem zur Beitreibung von Gerichtskosten die Abnahme der Vermögensauskunft und erforderlichenfalls der Erlass eines Haftbefehls zu deren Erzwingung beantragt wird 1117
- Bundesgerichtshof 30.4.2015 IX ZR 196/13\* Krise der Gesellschaft keine Voraussetzung für die Insolvenzanfechtung der Rückgewähr eines Gesellschafterdarlehens 1119

## Sonstiges

Bundesverfassungsgericht	7.4.2015	1 BvR 1432/10	Verfassungsmäßigkeit der Doppelbelastung durch Erbschaft- und Einkommensteuer bei Vererbung von Zinsansprüchen	1121
Bundesgerichtshof	12.2.2015	IX ZR 156/14	Zur Einhaltung der im Fall der Nichtzulassungsbeschwerde sechsmonatigen Rechtsmittelfrist bei einem verkündeten, aber nicht zugestellten Urteil	1123

## Berichtigung

OLG München	10.12.2014	19 U 3492/14	Zur Haftung eines sog. „Finanzagenten“ für Computerbetrug durch Phishing	1124
-------------	------------	--------------	--	------

## Bücherschau

Ingo Koller/Peter Kindler/ Wulf-Henning Roth/ Winfried Morck	Handelsgesetzbuch, 8. Aufl.	1124
--	-----------------------------	------

**13. Internationaler Retail-Bankentag der Börsen-Zeitung**

Zukunft des Retail-Marktes - Perspektiven regional tätiger Banken - Bankenaufsicht

1./2. Juli 2015 - Maritim Hotel Frankfurt am Main

Informationen: Tel. +49 69 2732 553; www.retailbankentag.de

Die mit ♦ gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem \* gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Professor Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz; Rechtsanwalt Reinhard Nützel, Chefsyndikus der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Ernst Padberg (Vorsitzender), Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke  
Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Dr. Monika Diakité (0 69) 27 32-172, E-Mail: m.diakite@wmrecht.de;  
Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de  
Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mt druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 92,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,08) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2015 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main - ISSN 0342-6971

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Manuskripte:** Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

**Hinweise für Autoren** unter [www.wertpapiermitteilungen.de](http://www.wertpapiermitteilungen.de)

## WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV



**FACHZEITSCHRIFT FÜR  
NEUES MIET- UND  
WOHNRECHT**  
19. JG. Heft 06, Juni 2015

**Zitiervorschlag:**  
immolex 2015, Seite  
immolex 2015/Nummer

**HERAUSGEBER:**  
Manz'sche Verlags- und  
Universitätsbuchhandlung GmbH

**LEITENDE REDAKTEURE:**  
ao. Univ.-Prof. Dr. H. BÖHM  
StB Mag. K. FUHRMANN  
Sen.-Präs. d. VwGH iR Dr. E.  
GALL  
HR d. VwGH Dr. F. PFIEL

**SCHRIFTFLEITUNG:**  
RA Dr. H. RAINER

**STÄNDIGE MITARBEITER:**  
HR Mag. M. FEIEL  
Ri Mag. F. IBY  
Ri Mag. J. KAINC  
Univ.-Prof. Dr. A. KLETEČKA  
Mag. C. KOTHBAUER  
Ri Mag. S. KULHANEK  
RA Dr. E. LINDINGER  
RA Dr. C. PRADER  
Hon.-Prof.  
Dr. J. STABENTHEINER

## EDITORIAL

**Crowdfunding und Immobilien**  
Herbert Rainer  
Impressum

165

U3

## LEITSÄTZE

Nr. 40 – 47

168

## WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

**Konkludenz im Grundbuchsrecht?**

Kann man durch die Schaffung von Fakten Rechte begründen? Kann der Wohnungseigentümer an seinem Objekt Änderungen vornehmen, die durch das Schweigen seiner Miteigentümer rechtswirksam werden? Im Mietrecht gilt bereits seit Jahrzehnten, dass es sich für den Vermieter als schädlich auswirkt, wenn er „Rechtsausdehnungen“ des Mieters widerspruchslos hinnimmt. Setzt sich die Tendenz einer „konkludenten Zustimmung“ auch im Wohnungseigentumsrecht fort? Der Beitrag geht diesen Fragen nach – und Argumenten, die dagegen sprechen.

Gerald Fürst

170

## EXEKUTIONSRECHT

**Inländische Gerichtsbarkeit – zur Frage der Durchsetzung von Schlichtungsstellenentscheidungen**

Nur ein Urteil ist juristisch interessant, der Vollzug und die Exekution fristen mitunter ein Schattendasein. Die Rechtsprechung klärt die sich aus der sukzessiven Kompetenz ergebende Kernfrage: Für die Exekution auf Grund eines Titels der Gemeindegemeinschaft nach § 8 Abs 2 Satz 1 MRG ist das Gericht zuständig.

Eike Lindinger

175

## FORUM IMMOBILIENTREUHÄNDER

**Nebenabreden zum Mietvertrag**  
Christoph Kothbauer

196

**MIETRECHT**

OGH 16. 12. 2014, 5 Ob 216/14 x	• Verlust der Aktivlegitimation im Verfahren nach § 6 MRG ( <i>Alexander Klein</i> )	177
OGH 16. 12. 2014, 5 Ob 218/14 s	• Pauschalmietzinsvereinbarung ( <i>Franz Pfeil</i> )	179
OGH 27. 1. 2015, 5 Ob 228/14 m	• Separate BK-Abrechnung bei mehreren selbständigen Gebäuden auf einem Grundbuchsörper ( <i>Franz Pfeil</i> )	179

**WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT**

OGH 27. 1. 2015, 5 Ob 160/14 m	• Alternativmöglichkeiten und Kostentragung bei baulichen Veränderungen ( <i>Christian Prader</i> )	180
OGH 20. 5. 2014, 5 Ob 212/13 g	• Durchsetzung von Erhaltungsarbeiten ( <i>Matthias Cerha</i> )	182
OGH 20. 5. 2014, 5 Ob 148/13 w	• Herausgabe der Rücklage bei Wechsel des Verwalters ( <i>Matthias Cerha</i> )	184

**WOHNUNGSGEMEINNÜTZIGKEITSRECHT**

OGH 26. 9. 2014, 5 Ob 135/14 k	• Zur Änderung des Verteilungsschlüssels durch Nutzwertneufest- setzung im WGG ( <i>Christian Prader</i> )	185
--------------------------------	---	-----

**LIEGENSCHAFTSRECHT**

OGH 23. 4. 2014, 4 Ob 48/14 h	• Ausübung des Hausrechts durch den Mieter ( <i>Clemens Limberg</i> )	187
OGH 19. 11. 2014, 6 Ob 70/14 h	• Abwehr von Fremdbenützung ( <i>Clemens Limberg</i> )	189
OGH 27. 11. 2014, 1 Ob 207/14 v	• Zur Abgrenzung ordentliche und außerordentliche Verwaltung ( <i>Markus Hagen</i> )	190

**ABGABENRECHT**

VwGH 21. 8. 2014, 2011/17/0104	• Wasseranschlussgebühr – Abstellen auf Wohnnutzfläche unbedenk- lich, typisierende Umschreibung der Berechnungsgrundlagen	192
BFG 2. 3. 2015, RN/1100002/2015	• Ist Immobilienertragsteuer verfassungskonform wirksam geworden? ( <i>Karin Fuhrmann</i> )	193



DAG, Dako, ecolex, immoex, ÖJZ,  
taxlex und VbR „am App der Zeit“

Für Apple iOS und Android



MANZ 

# GStB Gestaltende Steuerberatung

Steuerplanung · Steueroptimierung · Gestaltungsmodelle



Ihr Plus im Netz: [gstb.iww.de](http://gstb.iww.de) | S. 193 – 228  
Online | Mobile | Social Media

**06 | 2015**

## Kurz informiert

Einkunftserzielungsabsicht bei zunächst unbebautem Grundstück.....	193
Neue Kindergeld-Merkblätter für 2015.....	193
Zugriff auf Kassendaten bei einer Außenprüfung .....	194

## Beteiligungsverkauf

Übertragung eines GmbH-Anteils: Nießbrauch mindert Veräußerungsgewinn! .....	195
---	-----

## Privates Veräußerungsgeschäft

§ 23 EStG: Eintritt der aufschiebenden Bedingung erst nach Ablauf der 10-Jahresfrist unerheblich.....	197
--	-----

## Bundesgerichtshof

Nochmals: Das Geschäftsjahr der GmbH im Insolvenzverfahren.....	199
---	-----

## Erstes Quartal 2015

FG-Rechtsprechung kompakt: Die „Top 10“ für die Gestaltungsberatung .....	201
--	-----

## Grundstücke

Umbaumaßnahmen als Herstellungskosten oder als Erhaltungsaufwand zu qualifizieren? .....	206
---	-----

## Einkommensteuer

Typische Fallstricke bei der „Tonnagebesteuerung“: Steuerliche Konsequenzen in Krisenzeiten .....	209
--	-----

## Steuerberater in eigener Sache

Neueste Entwicklungen zur Steuerberaterhaftung: BGH zeigt typische „Haftungsfallen“ auf! .....	215
---	-----

## Umsatzsteuer

Brennpunkt „umsatzsteuerliche Organschaft“: Neues zur organisatorischen Eingliederung .....	220
--	-----



## BEITRÄGE

- Verfassungsrechtliche Aspekte der Quotenregel –  
eine historische Aufarbeitung**  
(Alexandra Kunesch) ..... Seiten 2-10
- Zuständigkeiten im Fremdenrecht – Überlegungen aus  
verfassungsrechtlicher und rechtspolitischer Sicht**  
(Lukas Diem) ..... Seiten 11-20

## RECHTSPRECHUNG

- Homosexualität im Asylrecht**  
EuGH, 2. 12. 2014, C-148/13 bis C-150/13 ..... Seiten 21-22  
Entscheidungsbesprechung (Petra Sußner) ..... Seiten 22-24
- Verhandlungspflicht des BVwG**  
VwGH 28. 5. 2014, Ra 2014/20/0017 ..... Seiten 25-27  
Entscheidungsbesprechung (Kevin Hinterberger) ..... Seiten 27-29
- Ortsübliche Unterkunft**  
VwGH, 9. 9. 2014, Ro 2014/22/0032 ..... Seiten 30-31

auf DVD  
**Desinfec't**

**Auf DVD:**  
**Desinfec't 2015**  
(bootet von DVD  
und USB-Stick)

**Mit vier Virenschernern:**  
Avira, Bitdefender,  
ClamAV, Kaspersky

**Signatur-Updates  
für 1 Jahr inklusive**

TeamViewer zur Fernhilfe,  
integrierter Virustotal-Upload,  
weitere Expertentools

**§ 14 JuSchG**

Datenträger enthält  
Info- und Lehrprogramme

**Windows Server 2016**  
**VR-Apps programmieren**  
**1-Klick-Webhosting**  
**Linux-Notebooks**  
**WLAN-Festplatten**  
**BitLocker-Praxis**

**Reservieren oder besser nicht?**

**Windows 10 Upgrade**

**Kabelloses Laden nachrüsten**

**Amazon Echo: Bestellen auf Zuruf**

**Besser fotografieren**

**Tipps und Tricks zu Smartphone und Systemkamera**

**Kamera-Kaufberatung von kompakt bis Spiegelreflex**

**magazin für  
computer  
technik**

13. 6. 2015

**14**

**Booten, Scannen, Reinigen**

**Desinfec't 2015**

**Virenjagd jetzt noch einfacher**



**WU**  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

D3-2311



€ 4,50

AT € 4,70 • CHF 6,90  
DM, BEL € 5,30

## aktuell

<b>Windows 10 Upgrade:</b> Reservieren oder besser nicht?	16
<b>Computex:</b> Notebooks mit Broadwell-HQ und Carrizo	18
Tablets, Smartphones, Smartwatch	20
Intel Skylake, Broadwell, Thunderbolt 3	22
<b>Embedded:</b> Zuverlässige SSDs, Mini-PC für Automaten	24
<b>Server &amp; Storage:</b> Große SSDs, All-Flash-Storage	25
<b>Google I/O:</b> Android M, Internet of Things	26
Überarbeiteter Fotodienst Google Photos	30
Googles Virtual-Reality-Offensive	31
<b>Apple WWDC:</b> Musik-Streaming, iOS 9, native Watch-Apps	32
<b>Prozessorgeflüster:</b> HP Machine, russische Prozessoren	33
<b>Drohnen:</b> Wettrüsten bei bewaffneten UAVs	34
<b>Linux:</b> Scribus 1.5, Samba XP, Aus für Mandriva	38
<b>Kernel-Log:</b> Ext4 verschlüsselt Daten jetzt selbst	39
<b>Audio/Video:</b> Flatrate für Kinder, Gitarre an Android	40
<b>Spiele:</b> Rückgabe bei Steam, Steam-Hardware	41
<b>Netze:</b> WLAN-Chips, NAS, Gigabit-Kabel-Router	42
<b>Peripherie:</b> 4K-Laser-Beamer, Drucker für A3 und 3D	44
<b>Software-Fälschungen:</b> Knast für PC-Fritz-Hintermann	45
<b>Internet:</b> Jugendmedienschutz, Browser, sichere Mail	46
<b>Apps:</b> Wetter, MS Office für Android	47
<b>Sicherheit:</b> Trojaner, Exploit-Kit, Facebook	48
<b>Anwendungen:</b> CRM, Datev, IT-Infrastruktur	50
PIM, Vorlese-Programm, Fotobearbeitung	51
Mathematik, Platinenlayout, CAD	52
<b>Ausbildung:</b> Schüler-Camp Informatik, Geovisualisierung	53

## Magazin

<b>Vorsicht, Kunde:</b> Kündigungsbestätigung wirkungslos	78
<b>Formula E:</b> Deutschland-Premiere beim Berlin ePrix	80
<b>Recht:</b> Haftung für TLS-Zertifikatsmissbrauch	146
<b>Bücher:</b> Computerspiele im Deutschunterricht	184
Badass – Making Users Awesome, Java	184
<b>Story:</b> Schweres Wasser von Carl Reiner Holdt	190

## Internet

<b>Internet im Urlaub:</b> Günstig online	86
<b>1-Klick-Webhosting:</b> CMS schnell installiert	106
<b>Web-Tipps:</b> Spiel, Playlisten-Konverter, Assembler	182

## Software

<b>Desktop Publishing:</b> Quark XPress 2015	72
<b>Datenbank:</b> Filemaker 14 umgarnt Entwickler	74
<b>Audio-Plug-ins:</b> DSP-Effekte von Universal Audio	136
<b>Linux-Distribution:</b> Fedora 22 jetzt mit KDE Plasma 5	140
<b>Windows Server 2016:</b> Technical Preview 2	142
<b>Spiele:</b> The Witcher 3: Wild Hunt	186
Magicka 2, Magnetic: Cage Closed	187
Desktop Dungeons, Splatoon	188
Lifeline, Til Morning's Light, Indie-Tipps	189



# Desinfec't 2015



Das Antiviren-System Desinfec't startet von DVD oder USB-Stick und untersucht ein Windows-System mit bis zu vier Scannern. Der neue Easy-Scan macht das noch einfacher und mit Zusatzpaketen kann man auch in verschlüsselten Dateisystemen und Schattenkopien suchen.

Schädlinge einfach und zuverlässig aufspüren	90
Troubleshooting bei und mit Desinfec't	92

<b>WLAN-Festplatten</b>	<b>98</b>	<b>Windows Server 2016</b>	<b>142</b>
<b>1-Klick-Webhosting</b>	<b>106</b>	<b>BitLocker-Praxis</b>	<b>160</b>
<b>Linux-Notebooks</b>	<b>138</b>	<b>VR-Apps programmieren</b>	<b>174</b>

## Windows 10 Upgrade

Seit Anfang Juni wirbt Windows für das Reservieren von Windows 10; die Installation soll ab 29. Juli möglich sein. Man sollte aber nicht voreilig zustimmen, denn Microsoft hat zwar schon viele Details wie Upgrade-Pfade und Systemvoraussetzungen verraten, doch noch weit mehr Fragen offen gelassen.



## Kabelloses Laden nachrüsten

Nur wenige Smartphones sind ab Werk fürs kabellose Laden vorbereitet. Die Technik lässt sich aber nachrüsten, und mittlerweile gibt es auch Ladegeräte, die schick aussehen oder sich elegant in Möbeln verstecken lassen.

102



## Amazon Echo: Bestellen auf Zuruf

In Amazons Netzwerklautsprecher Echo wohnt eine Sprachassistentin. Sie hört auf den Namen Alexa und beantwortet allerlei Fragen, legt Musik auf und bestellt Prime-Produkte nach. Wir haben im c't-Labor ein ernstes Gespräch mit ihr geführt.



76

## Besser fotografieren

Aktuelle Kamera-Modelle von der schicken Kompakten bis zur leistungsstarken Systemkamera versprechen immer bessere Fotos. Mit praktischen Tipps zur Fotografie mit Smartphone und Spiegelreflex sind Sie gerüstet für den Sommerurlaub.

Tipps und Tricks für beeindruckende Fotos	114
Fotografieren mit dem Smartphone	120
Kamera-Kaufberatung von kompakt bis Spiegelreflex	124

114



## Hardware

VR-Smartphone-Halterungen: POP! Cardboard	54
VirtualVisor im Baseball-Cap	54
Netzwerklautsprecher: Sony SRS-X88	54
Netzwerk-Dokumentenscanner mit Android	56
PC-Gehäuse für leistungsfähige Hardware	56
Hybrid-Festplatte: Fast so schnell wie eine SSD	57
Mini-Computer: USB Army	57
WLAN-Router: Belkin Linksys WRT1200AC	58
WLAN-Router: Fritzbox 4020	58
iPad-Tastaturhülle: Zagg Slim Book	60
LED-Beleuchtung: Vorschaltgerät zur Integration in Hue	60
Audio-Interface: iConnectAudio4+ für zwei Geräte	61
Android-Phablet mit hochauflösendem Display	62
Grafikkarte: 4K-Geschoss GeForce GTX 980 Ti	64
Prozessor: AMD A10-7870K mit flotter GPU	68
Virtualisierung: Docker für Synology-NAS	70
Amazon Echo: Lautsprecher mit digitaler Assistentin	76
Drei neue Macs: 15"-MacBooks und 5K-iMac	96
WLAN-Festplatten: Unterhaltung für unterwegs	98
Kabellos laden: Nachrüstsätze und Zubehör	102
Kamera-Kaufberatung von kompakt bis Spiegelreflex	124
Audio-Workstation fürs Musikstudio	132
Audio-Interfaces: UAD Apollo 8 vs. RME 802	134
Linux-Notebooks mit Core i5 von Dell und Tuxedo	138

## Know-how

Schaltsekunde: Wird es wieder Probleme geben?	84
VR-Apps programmieren für Android mit Cardboard	174
Webdesign mit Constraint-Layouts	178

## Praxis

Desinfec't: Schädlinge einfach und zuverlässig finden	90
Troubleshooting bei und mit Desinfec't	92
Besser fotografieren: Tipps und Tricks	114
Fotografieren mit dem Smartphone	120
Hotline: Tipps und Tricks	150
FAQ: Open-/LibreOffice	154
Leistungs-LEDs steuern mit Arduino-Shield	156
BitLocker: Windows-Laufwerke verschlüsseln	160
AppArmor kontrolliert Linux-Programme	164
Business Intelligence: Big Data in Excel	170
Linux: XML- und HTML-Dateien durchsuchen	172

## Ständige Rubriken

Editorial	3
Leserforum	10
Schlagseite	15
Seminare	201
Stellenmarkt	202
Inserentenverzeichnis	204
Impressum	205
Vorschau	206







# VersR

Zeitschrift für Versicherungsrecht, Haftungs- und Schadensrecht

VersR 2015, 649–692

# 16

## Aufsätze

*Reiff, Prof. Dr. Peter*  
Aktuelle Rechtsfragen der Versicherungsvermittlung 649

*Koch, Prof. Dr. Robert*  
Ersatzfähigkeit von Kartellbußen  
– Zugleich Anmerkung zum Urteil des LAG Düsseldorf vom 20. 1. 2015 (VersR 2015, 629) – 655

*Sommerfeld, Peter*  
Aktuelle Entwicklung der Rechtsprechung der Obergerichte und des BGH im Arzthaftungsrecht 661

*Kratz, Ernst Jürgen*  
Europarechtliche Pflicht zur Rechtsaufklärung von Probanden – Der Weg zum Probandenrechtgesetz 677

## Kleinere Beiträge

*van Bühren, Dr. Hubert W.*  
Die Fahrerschutzversicherung 685

**Bücher** 688

**Literaturhinweise** 690

Versicherungsrecht





# VersR

Zeitschrift für Versicherungsrecht, Haftungs- und Schadensrecht

## Rechtsprechung

VersR 2015, 693–736

### Aus dem Inhalt

#### BVerfG

Zulässige Nichtvorlage an den EuGH betreffend die Unionsrechtskonformität des „Policenmodells“ des § 5 a VVG a. F. bei Klageabweisung wegen Rechtsmissbrauchs

693

#### BGH

Bereicherungsanspruch nach Widerspruch gem. § 5 a VVG a. F. entsteht i. S. v. § 199 Abs. 1 Nr. 1 BGB erst mit Ausübung des Widerspruchsrechts

700

#### EuGH

Voraussetzungen für die Zulässigkeit von über die Richtlinienvorgaben hinausgehenden Informationspflichten des Versicherers nach nationalem Recht

702

#### BGH

Leistungskürzungsrecht des Krankheitskostenversicherers bei Übermaßversorgung gilt auch für Aufwendungen für Hilfsmittel (hier: Hörgerät)

706

#### BGH

Vom VN zu beweisendes äußeres Bild eines Einbruchdiebstahls setzt kein „stimmiges Spurenbild“ voraus

710

#### BGH

Zur medizinischen Bewertung des Behandlungsgeschehens muss das Gericht sich grundsätzlich auf die Beurteilung durch einen Sachverständigen stützen

712

#### BGH

Ansprüche aus § 1004 BGB auch nach jahrzehntelanger Gestattung der Grundstücksinanspruchnahme durch Nachbarn (hier: durch Stromkabel)

721

#### OLG Koblenz

Rechtsfolgen eines Richterwechsels im Arzthaftungsprozess

729

# 17

# Versicherungsrecht



**IMPRESSUM**

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:  
 Fachgruppe Wien der Immobilien-  
 und Vermögenstreuhänder  
 1041 Wien, Schwarzenbergplatz 14

Verleger:  
 Österreichischer Wirtschaftsverlag GmbH  
 1120 Wien, Grünbergstraße 15/Stiege 1,  
 Telefon: (01) 546 64-0, Fax: (01) 546 64-711,  
 www.wirtschaftsverlag.at  
 E-Mail: oiz@wirtschaftsverlag.at

Geschäftsführung: Thomas Zembacher

Chefredakteur: Heinz Erdmann  
 E-Mail: oiz@wirtschaftsverlag.at

Redaktion: Mag. Claudia Aigner, Mag. Anita Orthner,  
 Hansjörg Preims

Anzeigenberatung: Andrea Ipsmiller, Werbeagentur,  
 Telefon: (0664) 4220452, andrea@ipsmiller.net

Anzeigenservice: Nina Hewson,  
 Telefon: (01) 546 64-484, Fax: (01) 546 64-50484,  
 E-Mail: immobilien@wirtschaftsverlag.at

Anzeigentarif: Nr. 4, gültig ab 1. 1. 2015

Lektorat: Armin Baumgartner

Grafik: Equalmedia, 1180 Wien

Cover: Thinkstock

Abonnement: AboService OIZ – Österreichische  
 Immobilienzeitung, Telefon (01) 361 70 70-573,  
 Fax -9573 DW, E-Mail: aboservice@oiz.at  
 Jahresbezugspreis: € 110,- inkl. USt. (10 Ausgaben).  
 Abonnements, die nicht spätestens sechs Wochen  
 vor Ablauf des Kalenderjahres storniert werden,  
 laufen weiter.

Hersteller: Samson Druck GmbH  
 5581 St. Margarethen 171, www.samsondruck.at

Redaktionsschluss: 1. Juni 2015

**Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:**

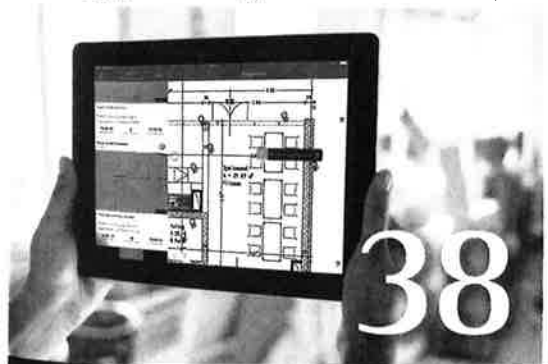
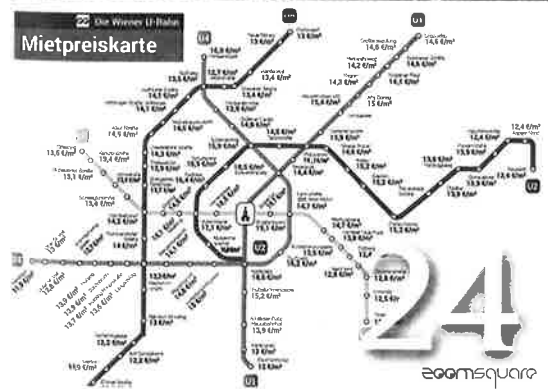
Die Österreichische Immobilien Zeitung ist offizielles  
 Organ des Fachverbands und aller Fachgruppen  
 der Immobilien- und Vermögenstreuhänder, der  
 Vereinigung der allgemein beeideten und gerichtlich  
 zertifizierten Sachverständigen für das Immobilien-  
 wesen, des Vereins „FIABCI-Austria“, des Vereins „AIB  
 Austria Immobilienmarkt“, des Vereins „Immobilien-  
 ring Österreich“, des Vereins „Steirischer Immobilien-  
 ring“ und des Vereins „Österreichischer Verband der  
 Immobilienwirtschaft“.

Grundlegende publizistische Richtung: Magazin mit  
 Informationen, die den Berufsstand des Immobilien-  
 und Vermögenstreuhänder betreffen.



Besuchen Sie uns im Internet: [www.oiz.at](http://www.oiz.at)

Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten.



AKTUELLES

---

- 6 Genug  
Ein Kommentar von Michael Pisecky.
- 8 Neuer Fachverbandsobmann der Immobilien- und Vermögenstreuhänder  
Die Wahl fiel auf Georg Edlauer.
- 9 Immo-App des Monats  
Für die Due Diligence von Immobilien ermöglicht Drooms virtuelle Datenräume.
- 10 Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis in den Speckgürteln  
willhaben.at analysierte die Situation in den Landeshauptstädten und den unmittelbar angrenzenden Bezirken.
- 11 165 Millionen Euro Transaktionsvolumen  
6B47 vollendet Wohnungsverkäufe in Frankfurt.

THEMA

---

- 12 Neues vom OGH  
In den vergangenen Wochen traf der Oberste Gerichtshof wieder einige für die Immobilienbranche relevante Grundsatzentscheidungen.
- 14 Crowdfunding-Plattform für Immobilien startet in Österreich  
Home Rocket ist seit Ende Mai online.
- 16 Steuerreform 2015: Massive Belastungen für Immobilien  
Der ÖVI kritisiert die geplanten Neuerungen und warnt vor einer Investitionsbremse.
- 18 Steiermark: Immobilienmarkt punktet mit leistbaren Mieten  
Laut ImmobilienScout24 verlief das erste Quartal 2015 im Bundesland sehr ruhig.
- 36 Deutschland: Mietpreisbremse und Bestellerprinzip  
Das sagen Deutschlands Branchenvertreter.
- 46 Keine Berücksichtigung von Fremdwährungsverlusten beim Immobilienverkauf  
Ein Steuertipp von TPA Horwath.

COVERSTORY

---

- 40 Wie viel Software brauchen Hausverwalter?  
Machbar ist – nahezu – alles. Es sollte aber immer auf ein sorgfältiges Abwägen des Kosten-Nutzen-Faktors hinauslaufen.

TIPPS & EVENTS

---

- 48 Weiterbildung  
Am 12. Juni findet in Wien ein Info-Tag zur Ausbildung zum Immobilienmakler- und zum Verwalter-Assistenten statt.

RECHT & SERVICE

---

- 21 Vorwort  
Von Bundesobmann Mag. Georg Edlauer.
- 22 Rechtsfragen aus der Praxis  
Mag. Rudolf North, Geschäftsführer der Fachgruppe Wien, antwortet.
- 24 Zoomsquare mit neuem „Wohnpreisrechner“  
Die erste flächendeckende, interaktive Karte für Immobilienpreise wurde präsentiert.
- 26 Ein „Pickerl“ für das Haus  
Die ÖNORM B 1300 bietet Eigentümern und Verwaltungen einen Leitfaden zur Erfüllung von umfangreichen Prüfpflichten.
- 28 Bauträgerverträge: Anlagen-Contracting zulässig?  
Der OGH nahm sich mit einer kürzlich ergangenen Entscheidung dieser Frage an.
- 30 Serviceindizes
- 34 Nicht vom Tisch  
Ein Kommentar von Mag. Hans Jörg Ulreich.



# Infrastruktur

## Energie · Verkehr · Abfall · Wasser

### Geschäftsführende Herausgeber

Hans-Joachim Reck  
VKU  
Prof. Dr. Christian Theobald  
BBH

### Herausgeber

RiBVerfG Prof. Dr. Gabriele Britz  
Bundesverfassungsgericht  
Christian Held  
BBH, GEODE  
Prof. Dr. Georg Hermes  
Universität Frankfurt a.M.  
Folkert Kiepe  
Beigeordneter a.D. Deutscher Städtetag  
Prof. Dr. Christian Koenig  
Universität Bonn  
Holger Lösch  
BDI  
Prof. Dr. Jürgen Kühling  
Universität Regensburg  
Andrees Gentzsch  
BDEW  
Reiner Metz  
VDV  
Dr. Christiane Nill-Theobald  
TheobaldConsulting  
Detlef Raphael  
Deutscher Städtetag  
Prof. Dr. Jens-Peter Schneider  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Adolf Topp  
AGFW

### Inhaltsverzeichnis

#### Beiträge

<i>Ch. Engel:</i> Bestandsschutz für die Eigenversorgung	122
<i>J.-H. vom Wege/K. A. Gerber:</i> Neue Kontrollpflicht des Verwenders von Messwerten nach § 33 II MessEG – sinnhaft oder vermessen?	124
<i>M. Balwicka-Szczyrba/W. Lisiewicz:</i> Inanspruchnahme privaten und öffentlichen Eigentums durch Leitungsnetze – Rechtslage in Polen vor dem Hintergrund deutscher Regelungen (Teil 1)	127

#### Energie

<i>OLG Düsseldorf:</i> Zur Aufhebung von Netzentgeltvereinbarungen nach § 19 II 1 StromNEV gem. § 29 II 1 EnWG	130
<i>OLG Düsseldorf:</i> Zu Investitionsmaßnahmen nach § 23 ARegV für die Anbindung von Offshore-Anlagen	132
<i>OLG Hamm:</i> Anspruch auf Entschädigung nach § 12 I 1 EEG 2012 unabhängig von der Netzausbaupflicht nach § 9 I EEG 2012	133
<i>OLG Schleswig:</i> Zur Mittelwertbildung der Restwerte für im Basisjahr aktiviertes Anlagevermögen gem. § 7 I 4 GasNEV	134
<i>LG Mainz:</i> Ausschluss des Rückforderungsanspruchs wegen Verstoß gegen § 6 I EEG 2012 nur bei Kenntnis der Nichtschuld durch anweisenden Mitarbeiter nach § 814 1. Alt. BGB	136
<i>LG Münster:</i> Beachtlichkeit der wirtschaftlichen Unzumutbarkeit nach § 5 IV i.V.m. § 9 III EEG 2009 zu beachten auch bei Netzanschluss nach § 5 I 2 EEG 2009	137
<i>VG Köln:</i> Abberufung eines Aufsichtsratsmitglieds einer städtischen GmbH rechtswidrig	138

#### Verkehr

<i>LG Frankfurt a.M.:</i> Rückzahlungspflicht der DB Netz AG aufgrund zu Unrecht erhobener Regionalfaktoren und dadurch bedingt zu hoher Trassenpreise	139
--	-----

#### Spartenübergreifendes

<i>BGH:</i> Schadenspauschalierung bei Verlust eines scannbaren Chips in einem Freizeitbad	140
<i>LG Kassel:</i> Insolvenzanfechtung gegenüber einem Netzbetreiber	142
<i>AG Bremen:</i> Haftung eines Freibadbetreibers für Spielgerät	143

In Zusammenarbeit mit der  
Neuen Juristischen Wochenschrift



# der gemeinrechtliche Haushalt

**06**

Fachzeitschrift

**2015**

für das kommunale Haushalts- und Wirtschaftsrecht,  
das Kassen-, Rechnungs- und Prüfungswesen sowie  
das gesamte kommunale Abgabenrecht

116. Jahrgang

## Inhalt

### Aufsätze

**Prof. Dr. Martin Richter**, ehem. Inhaber des Lehrstuhls für Rechnungswesen und  
Wirtschaftsprüfung an der Universität Potsdam

Steuerung mit Doppik  
(einschließlich kritischer Anmerkungen zum vollkonsolidierten Gesamtabchluss) . . . . . 121

**Prof. Dr. habil. Michael Broer**, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften,  
Fakultät Wirtschaft, Professur für Volkswirtschaftslehre, Wolfsburg

Kommunale Konzessionsabgaben und einheitliche Normierungssätze bei den Realsteuern  
– Auswirkungen einer modifizierten Finanzkraftermittlung auf den kommunalen Finanz-  
ausgleich und die Verteilung der Zuweisungen am Beispiel Niedersachsens . . . . . 124

**Stephan Körner**, Dipl.-Kaufmann, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Wissenschaftlicher  
Mitarbeiter am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere

Unternehmensrechnung und Controlling an der FernUniversität in Hagen,

**Dr. Klaus Derfuß**, Habilitand am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere  
Unternehmensrechnung und Controlling an der FernUniversität in Hagen  
und

**Frank Lenz**, M.Sc., Dipl.-Verwaltungsbetriebswirt (FH), Leiter des Referates „Zentrale  
Dienste“ bei der Kreisverwaltung Cochem-Zell (Rheinland-Pfalz)

Risikomanagement in Kommunen: Status Quo und Gestaltungsempfehlungen . . . . . 129

**Dino Schubert**, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Braunschweig  
und

**Ulrich Slabon**, Dipl.-Verwaltungsbetriebswirt (FH), Leiter der Kämmerlei des Landkreises  
Gifhorn in Niedersachsen

EPSAS – ein kommunales Megaprojekt á la Doppik vol. 2.0? . . . . . 136

### Aus den Verbänden

**Dr. Patrick Schwefer**, Leiter Beteiligungsmanagement der Stadt Essen

„Sanft steuern statt wild rudern“ - Tagungsbericht

3. Speyerer Tagung zu Public Corporate Governance am 13./14. April 2015 . . . . . 141

**Aus der Rechtsprechung** . . . . . 142

Schriftleitung: Prof. Dr. Achim Schunder, Dr. Jochen Wallisch und Martin Wildschütz,  
Beethovenstr. 7b, 60325 Frankfurt a. M.

**NZA Editorial**

**Friedrich-Wilhelm Lehmann**

Tarifeinheitsgesetz – (k)ein Stern am Gewerkschaftshimmel!?

III

**NZA aktuell**

**Wichtige neue Entscheidungen**

VI

**Informationen**

VII

**Impressum**

XXII

**Aufsätze und Berichte**

**Johannes Peter Francken**

Erste Praxiserfahrungen mit dem nicht entscheidungsbefugten Güterichter gemäß § 54 VI ArbGG

641

**Peter Bader**

§ 98 ArbGG nF und die Frage der Aussetzung

644

**Guido Zeppenfeld / Svenja Fries**

In dubio pro Einigungsstellenspruch? – Praktische Auswirkungen des Verfahrens nach § 76 V 4 BetrVG am Beispiel des Sozialplans

647

**Christian Zieglmeier**

Rechtswegzersplitterung bei der Nichtabführung von Sozialversicherungsbeiträgen

651

**Kommentar**

**Andreas Katzer / Christian Frodl**

Zulässigkeit von Befristungen im Berufsfußball – Der Fall Heinz Müller

657

**Forum**

**Ulrich Fischer**

Die DGB-Gewerkschaften und das Tarifeinheitsgesetz

662

**Buchbesprechungen**

P. Conze/S. Karb/W. Wölk, Personalbuch Arbeits- und Tarifrecht öffentlicher Dienst (K. Beppler)

666

G. Annuß/T. Kühn/J. Rudolph/H.-J. Rupp, Europäisches Betriebsräte-Gesetz (E. Salamon)

666

P. Gola/R. Schomerus, Bundesdatenschutzgesetz (M. Körner)

667

**Blick ins Steuerrecht**

**Jens Intemann**

Bestimmung des Lebensmittelpunkts bei doppelter Haushaltsführung

668

Einbeziehung von Krankengeld in den Progressionsvorbehalt verfassungsgemäß

668

Rabatte von Dritten kein Arbeitslohn

668

### Rechtsprechung

#### Arbeitsvertragsrecht

EuGH	13. 05. 2015 – C-392/13	<b>Begriff des Betriebs bei Massenentlassungen – Abgrenzung zum Unternehmensbegriff und Berechnungsmethode</b>	669
BAG	29. 01. 2015 – 2 AZR 280/14	<b>Kündigungsfrist bei der betriebsbedingten Kündigung – Günstigkeitsvergleich zwischen vertraglicher und gesetzlicher Regelung</b>	673
BAG	12. 03. 2015 – 6 AZR 82/14	Klageverzicht in einem Formularaufhebungsvertrag	676
BAG	20. 11. 2014 – 2 AZR 512/13	<b>Betriebsbedingte Kündigung – Fremdvergabe der Hausmeisterdienste</b>	679
ArbG Mainz	19. 03. 2015 – 3 Ca 1197/14	Befristung des Arbeitsvertrags eines Berufsfußballspielers – Heinz Müller	684
BGH	18. 11. 2014 – VI ZR 47/13	Haftungsprivilegierung bei Arbeitsunfall eines Leiharbeitnehmers	689
BGH	18. 11. 2014 – VI ZR 141/13	Haftungsprivilegierung des Entleihers bei Arbeitsunfall eines Leiharbeitnehmers (Ls.)	693

#### Tarifvertrags- und Betriebsverfassungsrecht

BAG	18. 11. 2014 – 1 ABR 21/13	<b>Betriebsrat – Zuordnung der Beteiligungsrechte durch Tarifvertrag</b>	694
BAG	20. 01. 2015 – 1 ABR 25/13	Befragung von sachkundigen Arbeitnehmern	696
BAG	30. 04. 2014 – 7 ABR 51/12	Zeitlicher Zusammenhang zwischen Ausschreibung und Stellenbesetzung	698
LAG Rheinland-Pfalz	27. 08. 2014 – 4 TaBVGa 4/14	Kein Anspruch auf Unterlassung personeller Maßnahmen (Ls.)	700

#### Verfahrensrecht

BAG	25. 02. 2015 – 5 AZR 849/13	<b>Zulässigkeit der Berufung – Unterzeichnung der Berufungsschrift</b>	701
-----	-----------------------------	--	-----

#### Orientierungssätze

BAG	10. 02. 2015 – 3 AZR 37/14	Betriebsrentenanpassung – Wirtschaftliche Lage des Versorgungsschuldners	704
BAG	23. 10. 2013 – 4 AZR 321/12	Eingruppierung eines Laboringenieurs	704
BAG	17. 06. 2014 – 3 AZR 412/13	Rechtsmissbrauchseinwand gegenüber Versorgungsverlangen bei schwerer Pflichtverletzung des Arbeitnehmers	704

# NJW-Inhalt

## Aufsätze

Georg Maier-Reimer / Christoph Niemeyer

### Unternehmenskaufvertrag und AGB-Recht

Unternehmenskaufverträge enthalten meist gleichartige Formulierungen. Sie werden deshalb von vielen für – unwirk-  
same – AGB gehalten. Das sehen die Autoren anders. Sie identifizieren typische Regelungen bei Unternehmens-  
käufen und prüfen sie systematisch auf ihre AGB-Eigenschaft; dazu benennen sie Kriterien für die Inhaltskontrolle.

1713

Johannes Heuschmid / Daniel Hlava

### Die Durchsetzungsmechanismen des Mindestlohngesetzes

Damit der seit Jahresbeginn geltende gesetzlich Mindestlohn tatsächlich durchgesetzt werden kann, hält das Gesetz  
verschiedene Mechanismen bereit. Die Autoren geben einen Überblick darüber, wer zivilrechtlich auf den Mindest-  
lohn haftet und wie die Haftung begrenzt ist; zudem erläutern sie sozial- und strafrechtliche Sanktionsinstrumente.

1719

## Aufsätze Online

Helmut Haberstumpf

### Verkauf immaterieller Güter

1724

## Zur Rechtsprechung

Stephan Lorenz

### Das „Zurückspringen“ der Gefahr auf den Verkäufer und seine Folgen

(BGH, NJW 2015, 1748)

1725

## Bericht

Andreas Spickhoff

### Die Entwicklung des Arztrechts 2014/2015

1728

Wolfgang Bosch

### Die Entwicklung des deutschen und europäischen Kartellrechts

1734

## Kanzlei & Mandat

Klaus Lützenkirchen

### Durchsetzung und Abwehr von Betriebskostennachforderungen

1740

## Buchbesprechungen

Langen/Bunte: Kartellrecht. Bd. 1: Deutsches Kartellrecht, Bd. 2: Europäisches Kartellrecht (Florian Bien);  
Haus/Krumm/Quarch: Gesamtes Verkehrsrecht (Marcus Wilhelm); Strasser/Körper/Petzold: Begleitet Sterben –  
Leben im Übergang (Monika Anders)

1743

## NJW-aktuell

Editorial	3	Interview	12	Dokumentation	18
Elektronisches Anwaltspostfach – Was, wenn doch... (M. Drasdo)		Was tun bei Ärger mit der Domain- adresse? (P. Müller)		Rubrikenmarkt	23
Gesetzgebung	6	Forum	14	web.report	32
Rechtsprechung in Kürze	6	Maßnahmen gegen die Ausreise von „Islamkriegern“ (E. Ehmman)		Stellenmarkt	33
Entscheidung der Woche	10	Haftungsseite	16	Beck'sche Zeitschriften	38
Nachrichten	10	Anwaltsvertrag mit drittschützender Wirkung? (M. Brügge)		Buchhinweise	40
				Veranstaltungshinweise	42
				Kommendes Heft/Impressum	44



## Rechtsprechung

EGMR	05.06.14 – 32715/06	Vergleich wegen Konventionsverletzung bei Besetzung einer Anwaltsnotarstelle (Ls.)	1745
EGMR	29.04.14 – 9043/05	Verständigung im Strafprozess (Ls.)	1745
BVerfG	09.03.15 – 1 BvR 2819/14	<b>Gehörsverletzung durch Nichtberücksichtigung erstinstanzlichen Vorbringens</b>	1746
BGH	25.03.15 – VIII ZR 38/14	<b>Rückabwicklung eines Kaufvertrags nach Untergang des Fahrzeugs</b>	1748
BGH	17.02.15 – VIII ZR 236/14	<b>Unvollständiger Ausgleich des Mietrückstands binnen Schonfrist</b>	1749
BGH	12.12.14 – V ZR 36/14	Keine Verlegung der Ausübungsstelle einer bereits ausgeübten Dienstbarkeit	1750
BGH	18.03.15 – XII ZB 370/14	<b>Entbehrlichkeit eines Sachverständigengutachtens im Betreuungsverfahren</b>	1752
BGH	12.03.15 – VII ZR 336/13	Unwirksame Vereinbarung über „Sprunghaftung“ im Handelsvertretervertrag	1754
BGH	12.02.15 – IX ZR 180/12	Kenntnis der Zahlungsunfähigkeit – Gläubigerbenachteiligungsvorsatz	1756
BGH	12.03.15 – III ZR 207/14	<b>Heilung und „Demnächst-Zustellung“ bei Prozessunfähigem (Anm. P. Fölsch)</b>	1760
BGH	08.04.15 – VII ZR 254/14	Kostenentscheidung bei Erledigung des in Rechtsmittelinstanz anhängigen Streitteils	1762
BGH	18.11.14 – KZR 15/12	Aufteilung der Kartellgeldbuße unter Gesamtschuldnern – Calciumcarbid-Kartell II (Ls.)	1763
OLG Köln	19.02.15 – 12 UF 98/14	Verzicht auf die Morgengabe trotz Rücknahme des Scheidungsantrags	1763
OLG München	26.03.15 – 11 W 365/15	<b>Gebührenermäßigung bei Rechtsmittelverzicht nach Ablauf der Wochenfrist</b>	1765
LG Frankfurt a. M.	08.04.15 – 2-13 S 35/13	Verweigerte Einsicht in Vollmachten zur Eigentümerversammlung – Beschlussmangel	1767
BGH	17.03.15 – 2 StR 379/14	Wahlweise Androhung von Geld- neben Freiheitsstrafe	1769
OLG Rostock	15.04.15 – 21 SsOWi 45/15 [Z]	<b>Nichtbescheidung eines versteckten Entbindungsantrags (Anm. L. Leitmeier)</b>	1770
OVG Münster	02.03.15 – 16 B 104/15	Entziehung der Fahrerlaubnis nach dem Punktsystem	1772
BAG	22.10.14 – 5 AZR 731/12	<b>Klage auf künftige Lohnzahlungen (Anm. S. Kolb)</b>	1773

INHALT

NACHRUF

- 517** Wolfgang Fikentscher zum Gedenken

AUFSÄTZE

- 519** CARL BAUDENBACHER/THERESA HAAS  
Webseiten als dauerhafte Datenträger
- 529** FRAUKE HENNING-BODEWIG  
Lauterkeit im B2B-Verhältnis – „anständige Marktgepflogenheiten“, nicht „fachliche Sorgfalt“!
- 534** DIRK VISSER  
The Open Access provision in Dutch copyright contract law
- 539** PETER JOHANNES KLEIN  
Der Einwand der „Wiederholungsmarke“ vor dem HABM. Zugleich eine Besprechung von HABM-BK R 1260/2013-2 – *KABELPLUS / CANAL PLUS* vom 13.2.2014

BERICHT

- 549** WAYNE MEIRING  
Overview of the latest developments in African Intellectual Property Law

RECHTSPRECHUNG

**PATENTRECHT**

- EU 551** EuGH 5.5.2014 – C-146/13  
Rechtsgültigkeit der Verordnung über die Schaffung eines Europäischen Patents mit einheitlicher Wirkung – **Spanien / Parlament und Rat**
- EU 558** EuGH 5.5.2015 – C-147/13  
Rechtsgültigkeit der Übersetzungsregelungen für das Europäische Patent mit einheitlicher Wirkung – **Spanien / Rat**
- USA 564** U.S. Court of Appeals for the Federal Circuit 10.2.2015  
Keine Anwendung des patentrechtlichen Erschöpfungsgrundsatzes auf nicht autorisierte Dritte – **Helferich v. New York Times**

### MARKENRECHT

- EU 572** EuGH 16.4.2015 – C-388/13  
Einstufung als irreführende Praxis auch bei Betroffenheit nur eines Verbrauchers –  
**UPC Magyarország**
- USA 577** U.S. Supreme Court 24.3.2015  
Anwendung der Lehre der *Issue Preclusion* auf Behördenentscheidungen in Marken-  
sachen – **B&B Hardware v. Hargis (m. Anm. Kaltner)**

### WETTBEWERBSRECHT

- EU 584** EuGH 16.4.2015 – C-3/14  
Aufgaben nationaler Regulierungsbehörden bei Streitigkeiten zwischen Anbietern  
elektronischer Kommunikationsnetze oder -dienste – **Prezes Urzędu Komunikacji  
Elektronicznej und Telefonia Dialog**
- Deutschland 590** BGH 12.3.2015 – I ZR 29/13  
EuGH-Vorlage zum Getränke-Begriff und zur Notwendigkeit der Vorlage von Wirksam-  
keitsbelegen bei unspezifischen gesundheitsbezogenen Angaben – **RESCUE-Produkte**
- Österreich 594** OGH 20.1.2015 – 4 Ob 164/14t  
Rücktritt vom Kaufvertrag mit österreichischer Bank über von deutscher Bank emit-  
tierte und beworbene Wertpapierzertifikate – **Solon 70 Discountzertifikate**

### ARZNEIMITTELRECHT

- EU 597** EuGH 16.4.2015 – C-271/14 und C-273/14  
Begründungspflicht bei Streichung eines Arzneimittels aus der Liste der von den  
Krankenversicherungssystemen erstatteten Kosten – **LFB Biomédicaments u.a.**

### URheberRECHT

- Österreich 599** OGH 20.1.2015 – 4 Ob 259/14p  
Vereinbarung über Benennung eines Schreibmediums als Urheber mit Pseudonym –  
**Theobald**

### PERSÖNLICHKEITSRECHT

- EU 601** EuGH 16.4.2015 – C-446/12 bis C-449/12  
Eingeschränkter europäischer Datenschutz in Bezug auf Personalausweise und Reise-  
pässe – **Willems u.a.**

### BIBLIOGRAPHIE

- 605** Bibliographische Übersicht zum Immaterialgüter- und Wettbewerbsrecht

### JOURNAL OF INTELLECTUAL PROPERTY LAW & PRACTICE

- CURRENT INTELLIGENCE 615** MICHELE GIANNINO  
The Italian Supreme Court rules on infringement of strong trade marks
- ARTICLE 617** CHARLES LAWSON  
The Breeder's Exemption under UPOV 1991, the Convention on Biological Diversity  
and its Nagoya Protocol



# Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht

# GRUR

Zeitschrift der Deutschen Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht

Herausgegeben von Joachim Bornkamm und  
Ansgar Ohly  
in Gemeinschaft mit Joseph Drexl und Reto Hilty

**6/2015**

Seiten 513–616  
117. Jahrgang – Juni 2015

## INHALT

- AUFSÄTZE**
- 513** INGRID KOPACEK/WOLFGANG MORAWEK  
Aus der Rechtsprechung des BPatG im Jahr 2014 – Teil II: Patentrecht,  
Gebrauchsmusterrecht und Sortenschutzrecht
- 527** WINFRIED TILMANN  
Glücklich im Hafen: das Einheitspatent
- 533** JOACHIM VON UNGERN-STERNBERG  
Verwendungen des Werkes in veränderter Gestalt im Lichte des Unionsrechts
- 540** MARCEL BISGES  
Die Kleine Münze, der Dreigroschenprozess und der Herstellungsaufwand
- 546** HERMANN DÜCK  
Markenrechtlicher Schutz des DFB-Adlers
- 551** DENNIS GROH  
Plädoyer für ein flankierendes Behördenmodell bei der Bekämpfung  
unerwünschter E-Mail-Werbung
- REPORT**
- 559** HENRIKE WEIDEN  
Aktuelle Berichte – Juni 2015
- BUCHBESPRECHUNGEN**
- 560** HUBERTUS SCHACHT: Therapiefreiheit und Patentschutz für die weitere  
medizinische Medikation (Schriften zum geistigen Eigentum und zum  
Wettbewerbsrecht, Bd. 66) (Walz)
- 561** PETER HILGERT/RÜDIGER GRETH: Urheberrechtsverletzungen im Internet  
(Hofmann)
- RECHTSPRECHUNG**
- PATENTRECHT**
- 562** EuGH 5.5.15 – C-146/13  
Rechtsgültigkeit der Verordnung über die Schaffung eines einheitlichen  
Patentschutzes – **Spanien/Parlament und Rat (m. Besprechung Tilmann,  
S. 527)**
- 567** EuGH 5.5.15 – C-147/13  
Rechtsgültigkeit der für das EPeW eingeführten Sprachenregelung  
– **Spanien/Rat (m. Besprechung Tilmann, S. 527)**
- 573** BGH 17.2.15 – X ZR 161/12  
Keine Stützung der Patentfähigkeit durch nicht-ursprungsoffenbartes  
Merkmal – **Wundbehandlungsvorrichtung**
- URHEBERRECHT**
- 578** BGH 19.12.14 – V ZR 324/13  
Keine Störerhaftung bei Vervielfältigung von Fotos alter Kunstwerke  
– **Preußische Kunstwerke (m. Anm. Stang, S. 579)**
- 581** BGH 18.6.14 – I ZR 220/12  
Angemessenheit der Tarife für Tanzunterricht – **Tanzschulen (Ls.)**

- MARKENRECHT **581** BGH 23.10.14 – I ZB 61/13  
Verkehrsdurchsetzung einer abstrakten Farbmarke für Wörterbücher  
– **Langenscheidt-Gelb**
- 587** BGH 17.11.14 – I ZR 114/13  
Heranziehung der Grundsätze der gespaltene Verkehrsauffassung bei  
Prüfung rechtserhaltender Benutzung – **PINAR**
- 590** OLG München 5.2.15 – 6 U 3249/14  
Keine Verwechslungsgefahr zwischen Marken des DFB und Marken mit  
Adlersymbol – **Adler im Kreis (m. Besprechung Dück, S. 546)**
- KENNZEICHENRECHT **596** OLG Köln 24.10.14 – 6 U 211/13  
Begrenzte Reichweite des Schutzes für Zeitschriftentitel – **Kinderstube**
- WETTBEWERBSRECHT **600** EuGH 16.4.15 – C-388/13  
Erteilung einer falschen Auskunft durch Telekommunikationsunter-  
nehmen als „irreführende Geschäftspraxis“ – **Ungarische Verbraucher-**  
**schutzbehörde/UPC**
- 603** BGH 23.10.14 – I ZR 133/13  
Keine Erstbegehungsgefahr bei Produktpräsentation auf Fachmesse  
– **Keksstangen**
- 607** BGH 12.3.15 – I ZR 188/13  
Zulässige Nutzung von Google-Adwords durch Wiederverkäufer  
– **Uhrenankauf im Internet (m. Anm. Scheuerl, S. 610)**
- LEBENSMITTELRECHT **611** BGH 12.3.15 – I ZR 29/13  
EuGH-Vorlage zur Anwendbarkeit der Health-Claims-VO auf Pipetten-  
fläschchen – **RESCUE-Produkte**
- VERFAHRENS- UND **615** BGH 17.11.14 – I ZB 31/14  
KOSTENRECHT Berufungsgerichtliche Feststellungen zur Wertbemessung  
– **Auskunftsverurteilung**
- 616** BPatG 13.11.14 – 25 W (pat) 79/12  
Fünffacher Ausgangsregelwert als Wert des Widerspruchsverfahrens  
– **Gegenstandswert im Widerspruchs(beschwerde)verfahren (Ls.)**

**V** Aus dem Inhalt der GRUR-Familie 6/2015

**VI** GRUR-Aktuell

**XIII** Leitsatzübersicht

**XVI** Impressum

In Kooperation mit:

BITKOM - Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V.

BvD - Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands e.V.

davit im DAV - Arbeitsgemeinschaft IT-Recht im Deutschen Anwaltsverein

eco - Verband der deutschen Internetwirtschaft e.V.

VPRT - Verband Privater Rundfunk und Telemedien e.V.



# ZD

## ZEITSCHRIFT FÜR DATENSCHUTZ

# INHALT

6/2015 Seiten 245–292

	<b>Editorial</b>
Schutzkonzepte	<b>245</b> JOCHEN SCHNEIDER Hat die Privatsphäre noch eine Chance?
	<b>Beiträge</b>
eCall	<b>247</b> VOLKER LÜDEMANN Connected Cars. Das vernetzte Auto nimmt Fahrt auf, der Datenschutz bleibt zurück
Device Fingerprinting	<b>255</b> NILS RAUER / DIANA ETTIG Rechtskonformer Einsatz von Cookies. Aktuelle Entwicklungen
Warndatei	<b>259</b> MALTE HILPERT Der Austausch von Seriositätsdaten durch Auskunfteien. Rechtskonforme Datenübermittlung
One-Stop-Shop	<b>265</b> ALEXANDER M. NGUYEN Die zukünftige Datenschutzaufsicht in Europa. Anregungen für den Trilog zu Kap. VI bis VII der DS-GVO
	<b>Rechtsprechung</b>
Informationsbeschaffung	<b>270</b> BGH: Auskunftsanspruch des Kinds zur Identität des anonymen Samenspenders Urteil vom 28.1.2015 – XII ZR 201/13 m. Anm. SCHRÖDER
Öffentliche Zugänglichmachung	<b>276</b> OLG Frankfurt/M.: Schutz von Computerprogrammen vor Entfernung des Google-Codes auf Quellcodeebene Teilurteil vom 27.1.2015 – 11 U 94/13
Löschung	<b>278</b> LG Frankfurt/M.: Arztbewertung im Internet Urteil vom 5.3.2015 – 2-03 O 188/14
Videoüberwachung	<b>280</b> AG Frankfurt/M.: Kameraattrappe am Eingang eines Mietshauses Urteil vom 14.1.2015 – 33 C 3407/14 (93)
GPS-Tracker	<b>281</b> AG München: GPS-Überwachung eines Mietwagens Urteil vom 15.4.2014 – 182 C 21134/13
Social Media-Leitfaden	<b>282</b> LAG Düsseldorf: Mitbestimmungsrecht bei Facebook-Seite des Arbeitgebers Beschluss vom 12.1.2015 – 9 Ta BV 51/14 m. Anm. STÜCK
Pflichtverletzung	<b>288</b> LAG Köln: Keine Teilkündigung des Anstellungsvertrags eines DSB Urteil vom 12.1.2015 – 5 Sa 873/14

Unbefugter Download

**290** VG Stuttgart: Unterrichtsausschluss bei unbefugter Passwortweitergabe  
Beschluss vom 16.3.2015 – 12 K 1320/15

Mitwirkungspflicht

**291** VG Osnabrück: Vorlage einer Personalausweiskopie für digitale  
Signaturkarte  
Urteil vom 17.12.2014 – 3 A 45/12

**III-IV Inhalt**

**V-XV ZD-Fokus**

**XV Impressum**

### **Beilagenhinweis**

Mit dieser Ausgabe verbreiten wir eine Beilage von:

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin

Wir bitten unsere Leser um Beachtung!

## **Privacy Conference – Protecting Privacy in a Data-Driven Economy**

Daten sind der entscheidende Rohstoff für Unternehmen geworden. Unter dem Motto »Tackling the challenges: How to manage privacy in a globally connected and data-driven economy?« bringt die internationale Privacy Conference Praxis und Forschung zusammen.

**24. September 2015, Kalkscheune Berlin**

Konferenzsprache ist Englisch. Alle Infos & Teilnahmemöglichkeiten unter: [www.privacy-conference.com](http://www.privacy-conference.com)





### INHALT 12 · 2015

DVBI aktuell  
Vorschau/Impressum

#### Aufsätze

Harmonisierung durch Subsidiarität? – Das 15. und 16. Zusatzprotokoll zur Europäischen Menschenrechtskonvention im Spiegel des Unionsrechts  
Ass. iur. Frederike Kollmar, MLE und Prof. Dr. Jan Martin Hoffmann, MLE, Hannover/Münster

Menschenrechtliche Überstellungsverbote: Völkerrechtliche Grundlagen und verwaltungsrechtliche Konkretisierung  
Dr. Mattias Wendel, Maître en droit (Paris 1), Berlin

Vorrang, Grenzen und Verstärkungseffekte der EU-Grundrechte – Folgerungen aus den Urteilen Åkerberg Fransson, Pfleger und Dano (Hartz IV)  
Prof. Dr. Walter Frenz, Aachen

Die Auswirkungen des EuGH-Urteils vom 23.10.2014 auf die Preisanpassungsklauseln in der deutschen Grundversorgung mit Strom und Gas  
Christian Paul Starke, LL.M., Siegen

Haftung des Gesetzgebers im Glücksspielrecht – am Beispiel der Regulierung von Sportwetten und Spielhallen unter dem GlüStV 2012  
Prof. Dr. Bernd J. Hartmann, LL.M. (Virginia)/Wiss. Mit. Stefan Jansen, Osnabrück

#### Berichte

Bericht zu der 10. Tagung der Societas Iuris Publici Europaei (SIPE) vom 30.10.–01.11.2014 in Athen  
Univ.-Prof. Dr. Claas Friedrich Germelmann, LL.M., Hannover

#### Buchbesprechungen

Armin von Bogdandy/Sabino Cassese/Peter M. Huber (Hrsg.), Handbuch Ius Publicum Europaeum.  
Prof. Dr. Hans-Werner Rengeling, Osnabrück

Thomas Züll, Regulierung im politischen Gemeinwesen.  
PD Dr. Marcus Schladebach, LL.M.

Christian Hartig, Altersdiskriminierung im öffentlichen Dienst.  
Prof. (em.) Dr. Dr. h.c. Ulrich Battis, Berlin

III Jan Reshöft/Andreas Schäfermeier (Hrsg.), EEG – Erneuerbare-Energien-Gesetz.  
VII Prof. Dr. Dr. Peter Salje, Hannover 764

Philipp Büsch, Der Wettbewerbsgedanke im Energierecht.  
Dr. Klaus Ritgen, Berlin 765

#### Rechtsprechung

725 **Europäischer Gerichtshof / Europäisches Gericht**  
EuGH, U. v. 16.04.2015 – C-570/13 – Nichtdurchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung kann von betroffener Öffentlichkeit gerügt werden – mit Anmerkung Stüer/Garbrock 767

731 EuG, U. v. 27.02.2015 – T-188/12 (Breyer) – n.r. – Zugang zu Schriftsätzen eines Vertragsverletzungsverfahrens – mit Anm. Reinhardt 771

741 **Bundesverwaltungsgericht**  
BVerwG, U. v. 25.03.2015 – 1 C 18.14 – Befristung der Altausweisung eines nunmehrigen Unionsbürgers 780

746 BVerwG, U. v. 25.03.2015 – 1 C 19.14 – Erlöschen eines assoziationsrechtlichen Aufenthaltsrechts infolge Auslandsaufenthalts 784

752 **Oberverwaltungsgerichte und Verwaltungsgerichtshöfe**  
OVG NRW, B. v. 13.04.2015 – 16 B 270/15 – Kein Anspruch auf Unterlassung der Veröffentlichung eines Eisenbahnunfalluntersuchungsberichts 787

Nds OVG, U. v. 10.03.2015 – 1 KN 42/13 – Bauleitplanung für den Inselversorgungshafen Norden Norddeich unwirksam – mit Anmerkung David 789

#### Beilagenhinweis:

Mit dieser Ausgabe verteilen wir Beilagen der Verlag C.H. Beck oHG sowie vom Carl Heymanns Verlag, Köln. Wir bitten um freundliche Beachtung.



## Inhalt

### Editorial

- Birgit Ortlieb*  
Kapazitätsmärkte – nein – Kapazitätsreserve – ja –  
Und was bringt die Sektoruntersuchung  
der EU-Kommission? 129

### Aufsätze

- Dr. Carsten König*  
Informelles Verwaltungshandeln der Bundes-  
netzagentur durch Leitfäden und Positionspapiere 130
- Dr. Melanie Meyer und Dr. Friedrich Kneuper*  
Die kaufmännisch-bilanzielle Verrechnung bei der  
Vereinbarung des individuellen Netzentgelts gemäß  
§ 19 Abs. 2 S. 2 StromNEV 136
- Jürgen Grützner und Dr. Frederic Ufer*  
Digitalisierung und Breitbandausbau als politische  
Herausforderung für Europa und Deutschland 138
- Danielle Herrmann*  
Das Telekommunikationsrecht im Jahr 2014 145
- Dr. Stefan Remmert und Dr. Ralf Schnieders*  
Die französische Eisenbahnregulierungsbehörde  
nach der Eisenbahnreform im Vergleich mit der  
Bundesnetzagentur 155
- Bericht über netzwirtschaftsrechtliche Literatur 160

### Entscheidungen

- BGH, Urt. v. 18.11.2014 – Az. EnZR 33/13:  
vorzeitige Beendigung eines Wegenutzungsvertrags  
mit Anmerkung von Prof. Dr. *Knut Werner Lange* 161  
und *Christina Möllnitz* 163
- BGH, Beschl. v. 27.1.2015 – Az. EnVR 39/13:  
Festlegung der Eigenkapitalzinssätze für Gas-  
netzbetreiber 165  
mit Anmerkung von *Heiko Lange* 171
- BVerwG, Beschl. v. 10.12.2014 – Az. 6 C 16.13:  
Anordnung asymmetrischer Mobilfunk-  
terminierungsentgelte auf Grundlage einer  
Vergleichsmarktbetrachtung 173
- BVerwG, Urt. v. 25.2.2015 – Az. 6 C 37.13: Rechtsschutz  
Dritter gegen die Genehmigung von Mobilfunk-  
terminierungsentgelten 184
- Zu guter Letzt ...**  
Prof. Dr. *Christian Koenig* und Dr. *Matti Meyer*  
... wahre Netzneutralität, ein bloß amerikanischer  
Traum für „GAFA“ & Co.? 191

Herausgeber: Prof. Dr. Thomas Giegerich | Prof. Dr. Werner Meng | Prof. Dr. Torsten Stein  
Gründungsherausgeber: Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Georg Ress

Europa-Institut der Universität des Saarlandes · Sektion Rechtswissenschaft · Postfach 15 11 50 ·  
D-66041 Saarbrücken

Schriftleitung: Anja Trautmann LL.M. (V.i.S.d.P.)

Redaktion: Sven Ballschmiede | Claudia Bieber LL.M. | Prof. Dr. Jürgen Bröhmer | Dr. Christian von  
Buttlar LL.M. | Prof. Dr. Christian Callies M.A.E.S., LL.M.Eur. | Prof. Dr. Iris Canor | Eileen Fuchs LL.M. |  
Dr. Franz-Werner Haas LL.M. | Prof. Dr. Michael Hahn LL.M. | Christiane Hillesheim LL.M.Eur. |  
Dr. Robin van der Hout LL.M. | André Husheer | Dr. Kai-Michael König | Tilman Lahann LL.M.Eur. |  
Dieter Lang LL.M.Eur. | Julia Legleitner LL.M.Eur. | Prof. Dr. Maria Meng-Papantoni | Markus  
Rauber LL.M. | Dr. Simone Reiß | Rüdiger Sailer | Rupert Steinlein LL.M.Eur. | Dr. Anne Thies LL.M. |  
Norbert Tüllmann LL.M. | Dr. Jörg Ukrow LL.M.Eur. | Sebastian Zeitmann LL.M.

## Inhalt

Matthias Hertle Wirtschaftssanktionen der EU als Reaktion auf Völkerrechtsverletzungen von Drittstaaten im Zusammenhang mit der Ukraine-Krise	117
Simon Wieduwilt Article 50 TEU – The Legal Framework of a Withdrawal from the European Union	169
Katrin Durst „Strasbourg has developed mission creep“: Wie berechtigt ist die Kritik der britischen Konservativen Partei am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte?	207
Denis Sattler Does Europe still need a 14th Company Law Directive on Cross-Border Transfer of Company Seats?	227

## BETRIEBSWIRTSCHAFT

### AUFSATZ

Allgemeine BWL

#### Kanzleikooperationen in Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung

Prof. Dr. Rüdiger v. Nitzsch / Dr. Stephan Wollgarten,  
beide Aachen

Kanzleikooperationen stellen gerade für mittelständische Unternehmen aus dem Bereich der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung ein mögliches Instrument zur Stärkung der eigenen Wettbewerbsfähigkeit dar. In dem Beitrag wird gezeigt, welche Motive solche Kooperationen auszeichnen und welche Faktoren die Struktur und letztlich den Erfolge dieser Kooperationen im Bereich der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung beeinflussen.

DB0690610

S. 1297

## STEUERRECHT

### AUFSÄTZE

Umsatzsteuer

#### Konzise Bemerkungen zum Reihengeschäft nach VSTR II

VRiBFH Prof. Dr. Bernd Heuermann,  
München/Heidelberg

Das Reihengeschäft ist Gegenstand einer Fülle von Beiträgen und Überlegungen, die einen fast übergroßen Reichtum an Lösungsvarianten erkennen lassen. Vorrangiges Ziel dieses Beitrags ist die Reduzierung von Komplexität, derer es bei der festzustellenden Komplexitätsüberlastung zur Kompensation bedarf. Der Beitrag analysiert die – schwer zu verstehende – jüngste Entscheidung VSTR II des XI. BFH-Senats.

DB0696726

S. 1303

Bilanzsteuerrecht

#### Aktivierung von gemeinsam mit der Anschaffung/Herstellung eines Vermögensgegenstandes angeschafften/hergestellten Ersatzteilen

WP/StB Dr. Jens Hageböke / RA Dr. Alexander Hasbach,  
beide Bonn

Ausgangspunkt dieses Beitrags ist ein Aufsatz von Roos (DB 2015 S. 813) zum handelsrechtlichen Jahresabschluss, der auch unter steuerlichen Gesichtspunkten Beachtung verdient, weil die dort diskutierten Aspekte aufgrund des Maßgeblichkeitsgrundsatzes unmittelbare Bedeutung für die Steuerbilanz haben.

DB0696516

S. 1307

### KURZ KOMMENTIERT

Lohnsteuer

#### Geldwerte Vorteile aus Arbeitgeberdarlehen

Dipl.-Fw. (FH) Jürgen Plenker, Krefeld

DB0696731

S. 1310

### VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Einkommensteuer/Lohnsteuer

#### Steuerliche Behandlung von Arbeitgeberdarlehen

BMF, Schreiben vom 19.05.2015

DB0696727

S. 1311

Einkommensteuer

#### Ermittlung des Gewinns aus privaten Veräußerungsgeschäften in Fällen der rückwirkenden Verlängerung der Veräußerungsfrist bei Spekulationsgeschäften von zwei auf zehn Jahre

BMF, Schreiben vom 18.05.2015

DB0696718

S. 1315

Kapitalertragsteuer

#### Steuerliche Behandlung von negativen Einlagezinsen und von Zinsen auf rückerstattete Kreditbearbeitungsgebühren

BMF, Schreiben vom 27.05.2015

DB0696887

S. 1316

Umsatzsteuer

#### Leistungsort bei Kongressen

BMF, Schreiben vom 21.05.2015

DB0696730

S. 1316

Umsatzsteuer/Abgabenordnung

#### Anwendungsfragen zu § 55 Abs. 4 InsO

BMF, Schreiben vom 20.05.2015

DB0696886

S. 1317

## ENTSCHEIDUNGEN

Einkommensteuer

#### Bindung des Gesellschafters an die Feststellungen des steuerlichen Einlagekontos – Änderungsbescheid als rückwirkendes Ereignis

BFH, Urteil vom 28.01.2015 – I R 70/13

DB0697314

S. 1322

Einkommensteuer

#### Spende an eine sog. Vorstiftung keine Sonderausgabe

BFH, Urteil vom 11.02.2015 – X R 36/11

DB0694238

S. 1324

Internationales Steuerrecht

#### Verstoß von § 6b Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 EStG gegen die Niederlassungsfreiheit

EuGH, Urteil vom 16.04.2015 – Rs. C-591/13

DB0697321

S. 1328

Umsatzsteuer

#### Vorsteuerabzug aus der Rechnung des Insolvenzverwalters

BFH, Urteil vom 15.04.2015 – V R 44/14

DB0697313

S. 1328



## WIRTSCHAFTSRECHT

## AUFSATZ

Aktienrecht

**Zielgrößen für den Frauenanteil in Führungspositionen bei mitbestimmten Unternehmen****RA/StB Dr. Michael Winter / RA Eric Marx, LL.B. / RAin Nadine De Decker, LL.M., alle Bonn**

Mit dem Gesetz für die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Führungspositionen in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Dienst wird in der öffentlichen Wahrnehmung vor allem die Geschlechterquote von mindestens 30% in den Aufsichtsräten börsennotierter und mitbestimmter Unternehmen verbunden. Das Gesetz betrifft aber auch den wesentlich größeren Kreis der Unternehmen, die börsennotiert sind oder alternativ mindestens ein Drittel mitbestimmung unterliegen. Der Aufsatz konzentriert sich auf diese oft auch eher „mittelständisch“ geprägten Unternehmen und erörtert anhand von Beispielen die Auswirkung der gesetzlichen Neuregelungen zur Festlegung von Zielgrößen für den Frauenanteil in Führungspositionen.

DB0696767

S. 1331

## KURZ KOMMENTIERT

Kartellrecht

**Akteneinsichtsrechte Dritter in Verfahrensakten der EU-Kommission****RA Dr. Ingo Klauß/RA Dr. Sebastian Hack, LL.M.**

DB0697045

S. 1335

## ENTSCHEIDUNGEN

Personengesellschaftsrecht

**Durchsetzungssperre bei Auseinandersetzung einer stillen Gesellschaft****BGH, Urteil vom 03.02.2015 – II ZR 335/13**

DB0697044

S. 1336

GmbH-Recht/Personengesellschaftsrecht

**Auslegung von Gesellschafterbeschlüssen zur Einräumung eines doppelten Stimmrechts****OLG Hamm, Urteil vom 09.03.2015 – 8 U 78/14**

DB0696578

S. 1339

Insolvenzrecht

**Kein Erfordernis einer Krise der Gesellschaft für Insolvenzanfechtung gem. § 135 InsO****BGH, Beschluss vom 30.04.2015 – IX ZR 196/13**

DB0697046

S. 1345

## ARBEITSRECHT

## AUFSATZ

Kündigungsrecht/Berufsbildungsrecht

**Beendigung von Berufsausbildungsverhältnissen****RiArbG Dr. Oliver Reinartz, Düsseldorf**

Bei der Beendigung von Berufsausbildungsverhältnissen sind eine Reihe von Besonderheiten zu berücksichtigen. Dies beginnt bei einer möglichen Trennung innerhalb und außerhalb der Probezeit bis hin zum Aufhebungsvertrag. Außerdem sind prozessual eine Reihe von Aspekten zu beachten. Der Beitrag stellt unter Berücksichtigung von zwei aktuellen Entscheidungen des zuständigen 6. Senats des BAG die Besonderheiten des Berufsausbildungsrechts dar und liefert einen Überblick über die Beendigung von Ausbildungsverhältnissen.

DB0695770

S. 1347

## KURZ KOMMENTIERT

Arbeitsvertragsrecht

**Bonusregelung und Freiwilligkeitsvorbehalt – wie passt das zusammen?****RA Carsten Domke, LL.M. / RAin Deniz Nikolaus, LL.M.**

DB0696580

S. 1352

Kündigungsrecht

**Kündigungsverbot des § 9 Abs. 1 Satz 1 MuSchG bei In-vitro-Fertilisation bereits ab Embryonentransfer****RAin Dr. Isabel Meyer-Michaelis, LL.M. / RAin Kira Falter**

DB0696868

S. 1353

## ENTSCHEIDUNGEN

Kündigungsrecht/Arbeitsvertragsrecht

**Klageverzichtsklausel im Aufhebungsvertrag bei widerrechtlicher Drohung unwirksam****BAG, Urteil vom 12.03.2015 – 6 AZR 82/14**

DB0696568

S. 1354

Kündigungsrecht/Verfahrensrecht

**Zur Reichweite des Kündigungsschutzantrags und der Wahrung der Klagefrist nach § 4 Satz 1 KSchG****BAG, Urteil vom 18.12.2015 – 2 AZR 163/14**

DB0696571

S. 1355

Betriebsverfassungsrecht

**Beendigung des Leiharbeitnehmereinsatzes wegen Kündigung des Gestellungsvertrags keine Versetzung****BAG, Urteil vom 17.02.2015 – 1 ABR 45/13**

DB0696570

S. 1356

## FACHTAGUNG | 16.09.2015, Düsseldorf

**Betriebliche Altersversorgung**■ **PSVaG: Update zur Insolvenzsicherung**

Dr. Claus Berenz, Leiter Recht und Personal, PSVaG

■ **Aktuelle Änderungen der bAV-Landschaft**

Dr. Marco Arteaga, DLA Piper Piper UK LLP

■ **Aktuelle Themen im Steuerrecht**

Christoph Maier, Hessisches Ministerium der Finanzen

■ **Aktuelles zum Arbeitsrecht**

Dr. Nicolas Rößler, LL.M., Rechtsanwalt, Partner, Mayer Brown LLP

■ **Auswirkungen der Niedrigzinsphase auf die Bilanzierung der Pensionen**

Torsten Seemann, Partner, Rüst, Dr. Zimmermann und Partner GbR

■ **Handlungsoptionen in der Niedrigzinsphase**

Bernhard Stiller, Leiter Beratungszentrum, Mercer Deutschland GmbH

u.v.m.

25% Rabatt  
für Abonnenten von  
DER BETRIEB!

## VERANSTALTUNGSDETAILS

Termin:

16. September 2015 | 09.00 bis 17.30 Uhr

Veranstaltungsort:

Hotel NH Düsseldorf City  
Fon 0211 78110

Teilnahmegebühr:

895 € zzgl. MwSt.  
200 € Frühbucherrabatt bis zum  
15.07.2015  
(Doppelrabattierungen ausgeschlossen)

# ZfA

Zeitschrift für Arbeitsrecht

46. Jahrgang Heft 1/2015 Jan. – März

ISSN 0342-328 X

## Inhalt

*Martina Benecke*

Die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichtes im Jahr 2013 . . . . . 1

*Katharina Uffmann*

Familienorientierte Beschäftigungsstrukturen in einer sich wandelnden Arbeitswelt – Bestandsaufnahme, ausgewählte Problemlagen und Ausblick . . . . . 101

*Sebastian Kolbe/Volker Rieble*

Gemeinsame Einrichtungen als soziale Selbstverwaltung . . . . . 125

*Alexander Stöhr*

Vertragsbindung und Vertragsanpassung im Arbeitsrecht (unter besonderer Berücksichtigung des allgemeinen Teilzeitanspruchs) . . . . . 167

*Autoren* . . . . . 199

## Redaktionsrat

Karl-Georg Loritz, Roland Wolf

## Schriftleitung

Roland Wolf, Thomas Prinz, Franziska Caroline Lerch, Redaktion ZfA, Breite Str. 29, 10178 Berlin-Mitte, Telefon 0 30/20 33-12 10, Telefax 0 30/20 33-22 10, e-mail: redaktion.zfa@arbeitgeber.de, www.wolterskluwer.de/zfa  
Beiträge werden nur zur Alleinveröffentlichung angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte zur Veröffentlichung, auch das Recht der weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege fotomechanischer oder anderer Verfahren. Für Manuskripte, die unaufgefordert eingesandt werden, wird keine Haftung übernommen.

## Verlag

Carl Heymanns Verlag – Eine Marke von Wolters Kluwer Deutschland, Luxemburger Straße 449, 50939 Köln, Telefon 02 21/9 43 73-70 00, Telefax 02 21/9 43 73-72 01, www.wolterskluwer.de/zfa. Kundenservice: Telefon 0 26 31/8 01-22 22, e-mail: info@wolterskluwer.de

## Nachdruck und Vervielfältigung

Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie fotomechanische Vervielfältigungen, auch von Teilen dieses Heftes, gleichgültig, in welcher Anzahl, auch für innerbetrieblichen Gebrauch, und die Einspeicherung und Ausgabe des Inhaltes dieses Heftes in Datenbanken oder ähnlichen Einrichtungen sind nicht gestattet.

## Bezugsbedingungen

Die Zeitschrift erscheint viermal im Jahr. Jahrespreis € 156,00 zzgl. Versandkosten (€ 8,00 Inland/€ 16,00 Ausland). Einzelheft € 50,00 zzgl. Versandkosten je nach Heftumfang. Staffelpreise bei einer jährlichen Abnahme von:  
3 Abos pro Abo € 140,50; 5 Abos pro Abo € 135,00;  
10 Abos pro Abo € 124,00; 15 Abos pro Abo € 119,00;  
20 Abos pro Abo € 114,50 zuzüglich Versandkosten.  
Aufkündigung des Bezuges bis 15. 11. zum Jahresablauf.

## Anzeigen

*Anzeigenverkauf:* Karsten Kühn, Telefon 02 21/9 43 73-77 97, Fax -1 77 97, E-Mail: kkuehn@wolterskluwer.de  
*Anzeigendisposition:* Stefanie Szillat, Telefon 02 21/9 43 73-74 26, Fax -1 74 26, E-Mail: sszillat@wolterskluwer.de  
Die Anzeigen werden nach der Preisliste Nr. 20 vom 1. 1. 2015 berechnet.

## Satz

rdz GmbH, Sankt Augustin.

## Druckerei

Williams Lea & Tag GmbH, München



in Verbindung mit

Prof. Dr. Dr. h. c. Thomas Buergenthal, GWU, Washington, DC; vorm. Richter am IGH; vordem Präsident des IAGMR, San José

Dr. h. c. Hans Danelius, vorm. Richter am Obersten Gerichtshof, Stockholm, und am VerfGH von Bosnien-Herzegowina, Sarajevo

Prof. Dr. Dr. h. c. Jochen Abr. Frowein, vorm. Direktor am Max-Planck-Institut für ausl. öffentl. Recht und Völkerrecht, Heidelberg

Prof. Dr. Dr. Christoph Grabenwarter, Wirtschaftsuniversität Wien, Richter am Verfassungsgerichtshof, Wien

Prof. Dr. Constance Grewe, Professorin an der Université de Strasbourg; Richterin am Verfassungsgerichtshof von BiH, Sarajevo

Univ.-Prof. Dr. Gerhart Holzinger, Präsident des Verfassungsgerichtshofes, Wien

Dr. h. c. Renate Jaeger, Schlichterin für die Rechtsanwaltschaft, Berlin; vorm. Richterin am EGMR; vordem Richterin des BVerfG

The Right Hon. Lord Mance, Richter am Supreme Court of the United Kingdom, London

Prof. Dr. Jörg Paul Müller, Ordinarius für öffentliches Recht an der Universität Bern

Prof. Dr. Dr. h. c. Gil Carlos Rodríguez Iglesias, vorm. Präsident des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften, Luxemburg

Prof. Dr. László Sólyom, vorm. Präsident der Republik Ungarn; vordem Präsident des Verfassungsgerichtshofs, Budapest

Prof. Dr. Dr. h. c. Christian Tomuschat, Professor für öffentl. Recht, insb. Völker- und Europarecht an der Humboldt-Universität zu Berlin

Herausgegeben von Dr. h. c. Norbert Paul Engel

Schriftleitung Rechtsanwältin Dr. h. c. Erika Engel

## EuGRZ

15. Juni 2015

42. Jg. Heft 9-11

ISSN 0341/9800

Seiten 269-352

## 1. Aufsätze

Jochen Abr. Frowein, Heidelberg

Die Rolle der Europäischen Menschenrechtskommission bei der Entwicklung der EMRK

269

Gabriele Britz, Karlsruhe

Grundrechtsschutz durch das Bundesverfassungsgericht und den Europäischen Gerichtshof

275

## 2. Entscheidungen

- EGMR – 6. 11. 14 – Dauer der U-Haft (5 J., 8 M.) bei Terrorismus- und Mordverdacht sowie komplexen Aufklärungsschwierigkeiten (Rechtshilfeersuchen) im Ausland (Türkei) keine Verletzung von Art. 5 Abs. 3 EMRK / *Erezen gegen Deutschland* ..... 282
- EuGH – 29. 4. 15 – Ausschluss von Blutspenden wegen Sexualverhaltens mit hohem Übertragungsrisiko schwerer Infektionskrankheiten / Homosexuelle Männer in Frankreich / Rs. *Léger* .. 287
- EuGH – 23. 4. 15 – Nichtanerkennung eines EU-ausländischen Führerscheins wegen Fahrens unter Einfluss berauschender Mittel (Cannabis) in Deutschland / Rs. *Aykul* ..... 292
- BGer – 15. 11. 14 – Keine Befreiung vom reaktiven Sexualkundeunterricht im Kindergarten und in der 1./2. Primarschulklasse / Kerngehalt der Glaubens- und Gewissensfreiheit bzw. des Schutzes des Familienlebens nicht tangiert ..... Steinmann 299
- BVerfG – 5. 5. 15 – Richterbesoldung / Fünf Parameter zum verfassungsrechtlich geschuldeten Alimentsationsniveau (Art. 33 Abs. 5 GG) ..... 303
- BVerfG – 18. 3. 15 – Unterbringung eines gewaltsam entkleideten Strafgefangenen in besonders gesichertem Haftraum mit permanenter Video-Überwachung verletzt Menschenwürde 326
- BVerfG – 24. 2. 15 – Gerichtliche Verpflichtung einer Mutter, zur Durchsetzung eines Regressanspruchs des Scheinvaters (§ 1607 Abs. 3 BGB) den Namen des möglichen biologischen Vaters zu offenbaren, verletzt den Schutz der Privat- und Intimsphäre ..... 333
- BVerfG – 2. 12. 14 – Mitteilung aus einem laufenden familienrechtlichen Verfahren an Dienstbehörde des Bf. ohne dessen Wissen / Justizverwaltungsakt / Anspruch auf Zugang zu Gericht .... 339
- BVerfG – 24. 3. 15 – Ungleiche Grunderwerbsteuer-Pflicht bei hoheitlich erzwungener (§§ 45 ff. BauGB) und freiwilliger Baulandumlegung verfassungsgemäß ..... 343

## 3. Dokumentation

- EuRat – 26. 1. 15 – Ausschuss zur Vorbereitung der Richter-Wahlen zum EGMR neu konstituiert .... 348
- EGMR – 27./28. 1. 15 – Sieben neue Richter in den EGMR gewählt – aus Bulgarien, Serbien, Andorra, Österreich, Finnland, Irland und Liechtenstein / Anschluss an EuGRZ 2015, 104 .. 350

## 4. Laufende Verfahren

- BVerfG – 25. 3. 15 – Übersicht über die 2015 u.a. zur Entscheidung anstehenden Verfahren (Schluss) .... 352





---

**IN ALLER KÜRZE**

2

---

**THEMA****Birgit Bleyer: Vorübergehend neuer Einsatzort – Dienstreise oder Arbeitsweg?**

3

Wenn der Arbeitnehmer vorübergehend einen neuen Einsatzort aufsucht, spielt die Abgrenzung der Dienstreise nach § 26 Z 4 erster Tatbestand EStG zu Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte eine wichtige Rolle. Der Beitrag setzt sich mit der Abgrenzung der Dienstreise zu Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte aus der Sicht der Finanzverwaltung auseinander.

---

**RECHTSPRECHUNG****» ENTLASSUNG**

Entlassung eines Lkw-Fahrers nach mehreren Unfällen	7
Vertrauensunwürdigkeit: Verstoß gegen Kassierverbot beim Kunden	8
Gespräch mit Kollegen über neuen Arbeitgeber – Abwerbungsversuch?	9
Bankangestellter fälscht Kundenunterschriften – Vertrauensunwürdigkeit	9
Unbegründeter Stalkingvorwurf – Vertrauensunwürdigkeit?	10
Ehrenbeleidigung: Entlassung trotz erstmaligen Vorfalles gerechtfertigt	10
Unberechtigtes Betanken des Privat-Pkw – Entlassung	11
Entlassung eines begünstigten Behinderten	11
Verspätete Entlassung eines Berufskraftfahrers	11

**» SOZIALVERSICHERUNGSRECHT**

Invalidität: Zumutbarkeit der Benützung des Privat-Pkw für Arbeitsweg	12
Invalidität: Lage des Wohnhauses und Zumutbarkeit der Benützung des privaten Pkw für Arbeitsweg	14

**» LOHNSTEUER UND ABGABEN**

Dienstgeberbeitrag für Gesellschafter-Geschäftsführer – kein Unternehmerwagnis	15
Entsendung eines Justizexperten in den Kosovo – keine Steuerbefreiung	16

**» EuGH – AUSLÄNDISCHE FÄLLE**

Geringfügige Beschäftigung in einem anderen Mitgliedstaat	16
Teilzeitbeschäftigter Grenzgänger – Leistungen bei Arbeitslosigkeit	17
Kollektivvertrag nicht für Selbstständige	17
Diskriminierung wegen Adipositas?	18
Verschmelzung – Haftung für Arbeitsrechtsverstöße	19
Sozialversicherung für Mitarbeiter von Konsulaten	19
Familienleistungen nur bei Antrag im Wohnsitzstaat	19

---

**ARTIKELRUNDSCHAU**

20

---

**IMPRESSUM**

6

# In diesem Heft

Schwerpunkt Steuerreform: Abgabenverfahrensrechtliche Mindeststandards für ein Kontenregister ( <i>Brandl</i> )	761
Schwerpunkt Steuerreform: Abschleicherei – die neue Steuersünde (Leserbrief <i>Köllner</i> )	766
Schwerpunkt Steuerreform: Registrierkassen bringen Vielzahl an Ärgernissen (Leserbrief <i>Morré</i> )	767
Automatischer Informationsaustausch mit der Schweiz	768
Zinslose Verbindlichkeiten im Licht des Realisationsprinzips ( <i>Beiser</i> )	769
Körperschaftsteuer-Update: Aktuelles auf einen Blick ( <i>Marschner, Renner</i> )	772
Aufwendungen für Tageszeitungen als Werbungskosten?	780
Haftung bei noch nicht feststehender Konkursquote	780
Umsatzsteuer-Update: Aktuelles auf einen Blick ( <i>M. Mayr</i> )	781
Bescheidaufhebung gemäß § 295 Abs 4 BAO: Dieses Antragsrecht lässt viele Wünsche offen ( <i>Schwaiger</i> )	786
Vorschreibung der Bestandvertragsgebühr an den Mieter ( <i>Fellner</i> )	792
Unternehmerisches Genussrecht oder Nachrangdarlehen eines Nichtgesellschafters?	794
Endgültigerklärung und Beschwerde	794
Wie wirkt sich die neue Umsatzerlösdefinition aus? ( <i>Auer, Rohatschek</i> )	795
Nationalrat beschließt Begleitänderungen zum RÄG 2014	799
Aus der jüngsten Rechtsprechung (aktuelle Steuerjudikatur)	800

- Vorteil aus dem Dienstverhältnis
- Gruppenbesteuerung
- USt: Fischereirecht

- Verfahren: Zustellbevollmächtigter
- Verfahren: Schätzung

Impressum:  
Siehe letzte Umschlagseite

**Inhaltsverzeichnisdienst per E-Mail.**

**Anmeldung unter <http://www.lindeverlag.at/newsletter/anmeldung/neu/>**

# SWK

**Redaktion:** Prof. Gerhard Gaedke/Dr. Gerhard Kohler  
Dr. Christa Lattner/Dipl.-Kfm. Eduard Müller  
Dr. Michael Tumpel

**Tel. Redaktion:** +43 1 24 630, **Fax:** DW 51

**E-Mail Redaktion:** [redaktion@lindeverlag.at](mailto:redaktion@lindeverlag.at)

**Tel. Verlag:** +43 124 630 Serie, **Fax:** DW 23

**Adresse:** 1210 Wien, Scheydgasse 24



## Editorial

In Deutschland wird unter dem Titel „Industrie 4.0“ die Fähigkeit der deutschen Wirtschaft geprüft, den weltweiten Entwicklungen der Digitalisierung zu folgen bzw sie sogar entscheidend mitzubestimmen. Trotz der weltweiten Marktführerschaft in zahlreichen Wirtschaftsregionen und einer extrem erfolgreichen Exportwirtschaft entstehen in Deutschland immer mehr Zweifel, ob diese Erfolge auch zukünftig auf den Weltmärkten erzielt werden können. In der gesamtwirtschaftlichen

Chancen-Risiken-Analyse erscheinen die US-amerikanisch dominierten Anbieter von digitalen Dienstleistungen und die daraus immer stärker werdenden Datenmonopole das größte Risiko für eine eher traditionell orientierte Fertigung der deutschen Wirtschaft.

Wer wird zukünftig den Weltmarkt der Mobilitätswirtschaft (heute: Automobilwirtschaft) beherrschen? Werden es jene sein, die wie die deutschen Hersteller technisch anspruchsvolle Fahrzeuge bauen, aber zurzeit nur über US-amerikanische Anbieter von digitalen Steuerungssystemen existieren können, oder jene, die heute die digitalen Steuerungssysteme und die Mobilitätsdaten beherrschen und daher bestimmen könnten, wer die Transportmittel (Fahrzeuge) produziert? Wer wird über die großen Datenmengen der Fahrzeugnutzer verfügen und diese für das Angebot anderer Dienstleistungen nutzen – die deutsche Automobilindustrie oder die US-amerikanische digitale Industrie? Sind die zurzeit laufenden Kooperationen in dem Bereich der digitalen Mobilität dauerhaft oder nur der Start zu einem Kampf um die Vorherrschaft um die Mobilitätsdaten? Wird der Verkehrsmarkt zukünftig von den „Software-Herstellern“ oder den „Hardware-Herstellern“ dominiert werden?

Bekannterweise verfügt die österreichische Zulieferindustrie über einen beachtlichen Marktanteil im Automobilmarkt und hat daher einen hohen Bedarf an den Konzepten von „Industrie 4.0“. Während die deutsche Bundesregierung mit einem bemerkenswerten Einsatz dieses Projekt in allen Größenklassen und Wirtschaftssektoren vorantreibt, ist dies in Österreich nur sehr eingeschränkt der Fall. Es ist die Verantwortung der Aufsichtsrate, – unabhängig von allfälligen Aktivitäten der Bundesregierung – für die strategische Entwicklung ihrer Unternehmen Sorge zu tragen. Die Aufsichtsrate sind verpflichtet, ihre diesbezügliche Verantwortung wahrzunehmen und die Konzepte „Industrie 4.0“ strategisch aufzusetzen und deren Umsetzung im Rahmen des strategischen Controllings einzufordern und zu kontrollieren. Dies gilt nicht nur für die produzierende, sondern auch für die dienstleistende Wirtschaft. Als Beispiel dafür sei nur die Digitalisierung des Zahlungsverkehrs angeführt.

Leo Chini

Benedikt Kommenda .....	2
„Der Begriff ‚Aufsichtsrat‘ vermittelt ein zu eingeschränktes Rollenverständnis“ Interview mit DDipl.-Ing. DDr. Manfred Reichl	
Alexander Babinek / Thomas Trettnak.....	6
Neues Alternativfinanzierungsgesetz – Fallstricke im Crowdfunding-Paradies?	
Gernot Wilfling .....	10
Eigengeschäfte von Aufsichtsräten nach der Marktmissbrauchsverordnung	
Christian Felzl .....	16
Der Aufsichtsrat und die Geschäftspolitik	
Ulrich Kraßnig .....	21
Keine Anwendbarkeit des Vergaberechts bei der Bestimmung des Abschlussprüfers durch öffentliche Auftraggeber	
Anton Schmidl .....	28
Wenn Stifter stiften gehen!	
Johannes Peter Gruber .....	31
„Sky“ und „Skype“: Ein kurzer Überblick zum Markenrecht	
Michael Barnert.....	34
Literaturrundschau	
Aus dem Firmenbuch – Veränderungen bei Aufsichtsratsmandaten.....	35
Impressum .....	33

## Inhalt – Sommaire

### Abhandlungen – Etudes

La procédure pénale dans la jurisprudence du Tribunal fédéral Chronique de la pratique publiée durant l'année 2012 Par <i>Bernhard Sträuli</i> .....	109
Vier Thesen zum Rechtsschutz in Kurzverfahren Von <i>Marc Thommen, Christina Diethelm</i> .....	145
Rolle und Funktion der Verteidigung in einem politischen Prozess Von <i>Francesca Caputo</i> .....	167
Arrêt de la procédure pénale par le ministère public sans condamnation, ni instruction: l'ordonnance de non-entrée en matière Par <i>Anne Cherpillod</i> .....	192

### Literaturanzeigen – Bibliographie

<i>Sonja Pflaum, Kursmanipulation (Ursula Cassani)</i> .....	214
<i>Johannes Kaspar, Verhältnismässigkeit und Grundrechtsschutz im Präventionsstrafrecht (Anna Coninx)</i> .....	216
<i>Daniel Schaffner, Das Individuum im internationalen Rechtshilferecht in Strafsachen (Peter Popp)</i> .....	220

### Mitarbeiter dieses Heftes – Ont collaboré à ce fascicule:

- Prof. Bernhard Sträuli*, Université de Genève, Département de droit pénal, Uni-Mail, 1211 Genève 4  
*Prof. Dr. iur. Marc Thommen*, LL.M., Universität Zürich, Rechtswissenschaftliches Institut, Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht, Wirtschafts- und Verwaltungsstrafrecht, Treichlerstrasse 10, 8032 Zürich  
*Lic. iur. Christina Diethelm*, Rechtsanwältin, Universität Zürich, Rechtswissenschaftliches Institut, Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht, Wirtschafts- und Verwaltungsstrafrecht, Treichlerstrasse 10, 8032 Zürich  
*Anne Cherpillod*, Greffière, Cour de droit pénal, Tribunal fédéral, Avenue du Tribunal fédéral 29, 1000 Lausanne 14  
*Francesca Caputo*, M.Law UZH, Anwaltssubstitutin bei Erin Brun Forrer, Rechtsanwältin, Ankerstrasse 61, Postfach 1343, Zürich 8026



**FACHZEITSCHRIFT FÜR  
WIRTSCHAFTSRECHT**  
26. Jg., Heft 06, Juni 2015

**Zitiervorschlag:**  
ecolex 2015, Seite  
ecolex 2015/Nummer

**HERAUSGEBER:**  
Hon.-Prof. Dr. G. KUCSKO, RA  
Univ.-Prof. Dr. W. MAZAL  
Univ.-Prof. Dr. P. OBERHAMMER  
Univ.-Prof. Dr. J. REICH-ROHRWIG, RA  
Hon.-Prof. Dr. Ch. SCHMELZ, RA  
Univ.-Prof. MMag. Dr. J. SCHUCH, StB  
Mag. Philip VONDRAK, StB und RA  
Univ.-Prof. Dr. G. WILHELM

**BEIRAT:**  
Univ.-Prof. Dr. W. BARFUSS

Sen.-Präs. d. VwGH Dr. L. BUMBERGER  
Univ.-Prof. Dr. B.-Ch. FUNK  
Univ.-Prof. Dr. H. KREJCI  
Dr. J. E. LANGER  
Univ.-Prof. Dr. H. MAYER  
Univ.-Prof. Dr. M. NEUMAYR  
Univ.-Prof. Dr. G. H. ROTH  
Univ.-Prof. Dr. W. SCHRÄMMEL  
Univ.-Prof. Dr. V. TRSTENJAK  
Univ.-Prof. Dr. R. WELSER  
Min.-Rat Dr. W. WIESNER

**SCHRIFTFLEITUNG:**  
Univ.-Prof. Dr. G. WILHELM

**STÄNDIGE MITARBEITER:**  
Univ.-Ass. Mag. A. BALTHASAR  
Hon.-Prof. Dr. A. DUSCHANEK  
Sen.-Präs. d. OLG Wien iR ao. Univ.-Prof.  
Dr. G. ERTL  
Mag. J. FISCHERLEHNER

MMag. Dr. K. H. HILBER, StB  
Univ.-Ass. Mag. M. HÖCHER  
Univ.-Prof. Dr. M. HOLOUBEK  
Dr. St. KÖCK, RA  
Univ.-Prof. Dr. M. LANG  
Mag. M. LAUDACHER  
Dr. I. MOSER  
Dr. E. PRIMOSCH  
Dr. Th. RABL, RA  
Mag. B. RENNER  
Dr. R. SCHANDA, RA  
Univ.-Prof. Dr. F. SCHRANK  
Dr. Ch. SCHUMACHER, LL.M., RA  
Univ.-Prof. Dr. H. SCHUMACHER, RA  
Univ.-Doz. Dr. St. SCHWARZER  
Dr. A. SPITZL  
Dr. B. TONNINGER, RA  
Dr. W. URBANTSCHITSCH  
Dr. M. WINDISCH-GRAETZ  
Mag. Dr. H. WOLLMANN, LL.M., RA  
Univ.-Prof. Dr. B. ZÖCHLING-JUD

**ZUR VERJÄHRUNG DES SCHADENERSATZES**

Die verjährungsrechtliche Relevanz der Unterscheidung zwischen Primär- und Folgeschäden Natascha Brandstätter	448
Schiffs- und Immobilienfonds: Verjährung bei mehreren Beratungsfehlern Max Leitner	452

**EDITORIAL**

Wien wählt! Für Wien brauchst a G'spür (Tramway-Werbung) Georg Wilhelm Impressum	445  U3
--	---------------

**ZIVIL- UND UNTERNEHMENSRECHT**

Invalidität, Berufsunfähigkeit und der Alte Fritz – Zugleich Besprechung der E des OGH 7 Ob 128/14 w Gunter Ertl	455
Energieeffizienz und Energielieferung: Wer trägt die Kosten? Thomas Rabl	457
Regierungsvorlage zum Alternativfinanzierungsgesetz Roman Hametner	459
OGH 22. 1. 2015, 1 Ob 1/15 a	460
OGH 27. 11. 2014, 2 Ob 236/13 i	461
OGH 22. 1. 2015, 1 Ob 241/14 v	462
OGH 29. 9. 2014, 8 Ob 86/14 a	462
OGH 17. 9. 2014, 4 Ob 123/14 p	463
OGH 22. 1. 2015, 1 Ob 103/14 z	463
OGH 20. 1. 2015, 4 Ob 164/14 t	464
OGH 25. 6. 2014, 3 Ob 57/14 z	464
OGH 26. 9. 2014, 5 Ob 149/14 v	465
OGH 4. 9. 2014, 5 Ob 139/14 y	465
OGH 22. 10. 2014, 1 Ob 142/14 k	466
OGH 23. 10. 2014, 2 Ob 73/14 w	467
OGH 22. 1. 2015, 2 Ob 243/14 w	467
OGH 29. 10. 2014, 7 Ob 108/14 d	468
OGH 17. 9. 2014, 7 Ob 128/14 w	469
OGH 5. 11. 2014, 7 Ob 180/14 t	470

**DISPUTE RESOLUTION**

OLG Linz 1. 4. 2015, 4 R 51/15 w	471
VfGH 14. 6. 2014, G 12/2014, V 29/2014	471
OGH 15. 5. 2014, 6 Ob 5/14 z	472
OGH 18. 2. 2015, 3 Ob 10/15 i (3 Ob 12/15 h)	473
OGH 18. 2. 2015, 7 Ob 213/14 w	473
OGH 24. 2. 2015, 10 Ob 77/14 t	473
OGH 18. 2. 2015, 3 Ob 188/14 i	474
EuGH 28. 1. 2015, C-375/13	475



## GESELLSCHAFTSRECHT

Die Reform der GesbR (Teil II) Johannes Reich-Rohrwig / Arno Zimmermann		476
Personalabbau als wichtiger Grund für die Abberufung eines Vorstands Florian Kuszniar		485
OGH 9. 10. 2014, 6 Ob 165/14 d	• Rechnungslegungs- und Offenlegungspflichten von Personengesellschaften	487
OGH 29. 1. 2015, 6 Ob 170/14 i	• Der Mitgesellschafter mit Sperrminorität als Unternehmer	487
OGH 19. 3. 2015, 6 Ob 37/15 g	• Keine befristete Bestellung des Stiftungsprüfers erforderlich, nur weil Bescheinigung nach § 15 Abschlussprüfer-Qualitätssicherungsgesetz befristet ist	488

## WETTBEWERBS- UND IMMATERIALGÜTERRECHT

Das Einheitspatent rückt näher Rainer Beetz		489
OGH 15. 12. 2014, 6 Ob 188/14 m	• Auskunftspflicht des Betreibers eines Online-Forems und Redaktionsgeheimnis ( <i>Adolf Zemann</i> )	492
OGH 17. 2. 2015, 4 Ob 234/14 m	• Zum Betrieb von Zahnambulatorien durch Sozialversicherungsträger ( <i>Bernhard Tonniger</i> )	493
EuGH 16. 4. 2015, C-388/13	• Einmalige Falschankunft ist unlautere Geschäftspraktik ( <i>Michael Horak</i> )	494

## ARBEITSRECHT

Austauschfremde Beschäftigung und Arbeitsrecht Thomas Kreiter		496
OGH 29. 1. 2015, 9 ObA 135/14 i	• Unbewusster Urlaubsvorgriff	499
OGH 26. 2. 2015, 8 ObA 4/15 v	• Unverzüglichkeit der Beendigung an Universitäten	501
OGH 23. 1. 2015, 8 ObA 1/15 b	• Abgeltung von Ersatzruhezeiten	502

## STEUERRECHT

Haftung für KEST bei verdeckter Gewinnausschüttung Philip Vondrak		503
VwGH 24. 9. 2014, 2010/13/0062	• Nachträgliche Mietreduktion als rückwirkendes Ereignis? ( <i>Patrick Orlet</i> )	504
VwGH 26. 2. 2015, Ro 2014/15/0041	• Fristgerecht vorgelegte Einbringungsbilanz als hinreichende Vermögensübersicht, die die Anforderungen an Stichtagsbilanz erfüllt? ( <i>Lukas Mechtler</i> )	505
BFG 2. 3. 2015, RN/1100002/2015	• Das neue Immobilienertragsbesteuerungssystem im Lichte des verfassungsrechtlichen Vertrauensschutzes ( <i>Lukas Mechtler/Erik Pinetz</i> )	507

## ÖFFENTLICHES WIRTSCHAFTSRECHT

Marketing und Datenschutz: Die Kunst der elektronischen Werbung Günther Leissler / Veronika Wolfbauer		509
Öffentlich geförderte Vereine und das Stellenbesetzungsgesetz Alexander Koukal / Thomas Höhne		513
VwGH 18. 2. 2015, Ra 2014/04/0020	• Gleichhaltung der Berufsqualifikation und Äquivalenzprüfung ( <i>Edmund Primosch</i> )	515
VwGH 27. 2. 2015, 2013/06/0049	• Wahrnehmung der behördlichen Zuständigkeit nach einer Bau-DelegierungsVO ( <i>Edmund Primosch</i> )	516
VwGH 29. 1. 2015, Ra 2014/07/0059	• Eingriff in abfallrechtlichen Konsens und Herstellung des konsensgemäßen Zustands ( <i>Edmund Primosch</i> )	516

## EUROPA

Neues aus Europa – Aktuelle Rechtsetzung und Entscheidungen der EU Ulrike Giera / Maximilian Hautzenberg / Markus-Florian Rummel		517
Altes und Neues zu den Grenzen der Grundfreiheiten Franz Leidenmühler		518
EuGH: Ausschluss von „Screen Scraping“ durch Vertragsklauseln Arthur Stadler / Johanna Köfinger		521
Rechtsprechungsübersicht Europäische Gerichte Agnes Balthasar		522



## Autoren dieses Heftes:

RA Dr. Manfred Ainedter, Wien  
RA Mag. Franz Galla, Wien  
RA Dr. Karin Gmeiner, Wien  
OStA Dr. Thomas Gottwald, Wien  
RA Dr. Wolfgang Hahnkamper, Wien  
Mag. Karin Harmuth, Bibliothek RAK Wien  
RA Dr. Adrian Hollaender, Wien  
RA Mag. Jakob Hütthaler-Brandauer, Wien  
RA Dr. Erich René Karauscheck, Wien  
RA Mag. Dr. Roland Kier, Wien  
Mag. Ursula Koch, ÖRAK  
Mag. Monika Krol, ÖRAK  
em RA Prof. Dr. Nikolaus Lehner, Wien  
RAA Mag. Dr. Wilhelm Mahler-Hutter, Berndorf  
LStA Dr. Christian Manquet, Wien  
Mag. Danijela Milicevic, ÖRAK  
RA Dr. Gernot Murko, Klagenfurt  
Judith Priglinger, Bibliothek RAK Wien  
Hon.-Prof. Dr. Eckart Ratz, Wien  
StA Dr. Brigitte Rom, Wien  
RA Dr. Ullrich Saurer, Graz  
LStA Dr. Martin Schneider, Wien  
RA Univ.-Prof. Dr. Hubertus Schumacher, Innsbruck  
Univ.-Prof. Dr. Klaus Schwaighofer, Innsbruck  
RA Univ.-Prof. Dr. Richard Soyer, Wien  
Univ.-Lektor Dr. Franz Philipp Sutter, Wien  
RA Mag. Alexander Todor-Kostic, LL.M., Velden a.W.  
RA Dr. Eva Wexberg, Wien  
RA Dr. Alexander Wittwer, LL.M., Dornbirn  
Mag. Rainer Wolfbauer, Wien  
RA Dr. Rupert Wolff, Salzburg

## Impressum

**Medieninhaber:** MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH, Sitz der Gesellschaft: Kohlmarkt 16, 1014 Wien, FN 124 181 w, HG Wien. Unternehmensgegenstand: Verlag von Büchern und Zeitschriften.  
**Verlagsadresse:** Johannesgasse 23, 1015 Wien (verlag@manz.at).  
**Geschäftsleitung:** Mag. Susanne Stein (Geschäftsführerin) sowie Prokurist Dr. Wolfgang Pichler (Verlagsleitung).  
**Herausgeber:** RA Dr. Rupert Wolff, Präsident des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages, Wollzeile 1–3, 1010 Wien, Tel: (01) 535 12 75, Fax: (01) 535 12 75-13, E-Mail: rechtsanwaelte@oerak.at, www.rechtsanwaelte.at  
**Redaktionsbeirat:** RA Dr. Gerhard Benn-ibler, RA Dr. Michael Enzinger, RA Dr. Georg Fialka, em. RA Dr. Klaus Hoffmann, RA Dr. Wolfgang Kleibel, RA Dr. Elisabeth Scheuba, RA Dr. Rupert Wolff.  
**Redakteur:** Bernhard Hruschka Bakk., Generalsekretär des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages  
**Redaktion:** Generalsekretariat des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages, Wollzeile 1–3, 1010 Wien, Tel: (01) 535 12 75, Fax: (01) 535 12 75-13, E-Mail: anwaltsblatt@oerak.at  
**Druck:** Ferdinand Berger & Söhne Ges. m. b. H., 3580 Horn.  
**Verlags- und Herstellungsort:** Wien.  
**Grundlegende Richtung:** Juristische Fachzeitschrift, im Besonderen für das Ständerecht der Rechtsanwaltschaft, zugleich Organ des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages und der österreichischen Rechtsanwaltskammern.  
**Zitiervorschlag:** AnwBl 2015, Seite.  
**Anzeigen:** Heidrun R. Engel, Tel: (01) 531 61-310, Fax: (01) 531 61-181, E-Mail: heidrun.engel@manz.at  
**Bezugsbedingungen:** Das AnwBl erscheint 11 x jährlich (1 Doppelheft). Der Bezugspreis 2015 (77. Jahrgang) beträgt € 290,- (inkl. Versand in Österreich). Einzelheft € 31,65. Auslandspreise auf Anfrage. Nicht rechtzeitig vor ihrem Ablauf abbestellte Abonnements gelten für ein weiteres Jahr als erneuert. Abbestellungen sind schriftlich bis spätestens sechs Wochen vor Jahresende an den Verlag zu senden.  
**AZR:** Die Abkürzungen entsprechen den „Abkürzungs- und Zitierregeln der österreichischen Rechtssprache und europarechtlicher Rechtsquellen (AZR)“, 7. Aufl. (Verlag MANZ, 2012)  
**Haftungsausschluss:** Sämtliche Angaben in dieser Zeitschrift erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Autoren, der Herausgeber sowie des Verlags ist ausgeschlossen.  
**Grafisches Konzept:** Michael Fürnsinn für buero8, 1070 Wien (buero8.com). Wird an Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter unentgeltlich abgegeben. Nachdruck, auch auszugsweise, ist mit Zustimmung der Redaktion unter Angabe der Quelle gestattet. Namentlich gezeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung der Autoren wieder.  
**Impressum abrufbar unter [www.manz.at/impressum](http://www.manz.at/impressum)**

## Editorial

RA Univ.-Prof. Dr. Richard Soyer

Zur 8. Sitzung der Strafrechtskommission (STRAKO) des ÖRAK

## Wichtige Informationen

### Termine

### Recht kurz und bündig

### Strafrechtskommission 2014

StA Dr. Brigitte Rom

Aktuelle EU-Vorhaben im Strafrecht

LStA Dr. Christian Manquet

Zum Entwurf eines Strafrechtsänderungsgesetzes 2015

Univ.-Prof. Dr. Klaus Schwaighofer

Never ending story: Unreformierbarer „reformierter“ Sachverständigenbeweis

RA Mag. Alexander Todor-Kostic, LL.M.

Privatgutachten: Zivil- versus Strafverfahren

RA Dr. Gernot Murko

Zur Absprache im österreichischen Strafrecht

Hon.-Prof. Dr. Eckart Ratz

Bemerkenswertes aus der Judikatur des OGH in Strafsachen seit 2013

## Aus- und Fortbildung

## Amtliche Mitteilungen

## Chronik

## Rechtsprechung

## Zeitschriftenübersicht

## Rezensionen

## Indexzahlen

## Inserate

322

324

327

329

333

336

342

353

354

357

366

372

373

374

380

383

390

391

### Grundsicherung

## Kabelfernsehen muss der Empfänger selbst bezahlen

BSG, Urteil vom 24.03.2015 – B 8 SO 22/13 R

### Kosten für einen Kabelanschluss müssen auch Personen ohne Kenntnisse der deutschen Sprache aus dem Regelsatz der Grundsicherung bestreiten.

Der Sozialhilfeträger muss Kosten für die Nutzung eines Kabelanschlusses von vornherein nicht für einen Monat übernehmen, in dem Anschluss nur geplant, tatsächlich aber nicht realisiert worden ist. Im Übrigen hat auch ein Empfänger von Grundsicherungsleistungen wegen Alters, der deutsche Fernsehprogramme wegen fehlender Kenntnisse der deutschen Sprache nicht verstehen kann, keinen Anspruch auf Übernahme der Kosten für einen Kabelanschluss, mit dessen Hilfe er türkische Sender empfangen kann. Die entsprechenden Kosten müssen aus dem Regelsatz finanziert werden.

#### Klägerin bezieht Grundsicherung im Alter

Die 1937 in der Türkei geborene Klägerin lebt seit langem in Gelsenkirchen, beherrscht aber die deutsche Sprache nicht. Nachdem die beklagte Stadt ihr ab August 2011 Grundsicherungsleistungen wegen Alters und Erwerbsminderung (§§ 41 ff. SGB XII) bewilligt hatte, beantragte die Klägerin für November 2011 ohne Erfolg zusätzlich zu den Regelleistungen die Übernahme der Kosten für einen Kabelanschluss, der allerdings erst zu Beginn des Jahres 2013 freigeschaltet wurde. Die im Berufungsverfahren auf die Feststellung der Rechtswidrigkeit der Leistungsablehnung umgestellte Klage hatte in allen drei Instanzen keinen Erfolg.

Die Bundesrichter halten die Klage schon für unzulässig, weil die Klägerin im allein betroffenen Monat November 2011 keinen Bedarf für die Übernahme der Anschlusskosten hatte: Der Anschluss war nicht

nutzbar und die Klägerin musste dafür auch nichts bezahlen. Das Bundessozialgericht lässt es dabei aber nicht bewenden, sondern prüft, ob die beklagte Stadt verpflichtet gewesen sein könnte, der Klägerin die spätere Übernahme der Kosten für einen Kabelanschluss zuzusichern. Das ist jedoch nicht der Fall.

#### Befreiung von Fernseh- und Rundfunkgebühren

Grundsätzlich ist der Empfang von Rundfunk und Fernsehen für die Empfänger von Grundsicherungsleistungen nicht mit Kosten verbunden:

- Von dem zu zahlenden Rundfunkbeitrag sind die Empfänger von Grundsicherungsleistungen befreit.
- Über DVBT sind Fernsehprogramme ohne Satellitenanlage oder Kabelanschluss kostenfrei zu empfangen.

#### Träger der Grundsicherung muss Kabel nicht bezahlen

Daraus ist aber nicht abzuleiten, der Grundsicherungsträger müsse zusätzlich zum Regelsatz die Kosten für den Anschluss an das Kabelnetz oder an eine zentrale Satellitenanlage übernehmen. Insofern handelt es sich *nicht um einen* vom Regelsatz abweichenden individuellen, *unabweisbaren Bedarf*, der seiner Höhe nach erheblich von einem durchschnittlichen Bedarf abweicht (§ 27 a Abs. 4 Satz 1 SGB XII). Auch teilhaberechtliche Ansprüche bestehen hier nicht, weil fehlende Kenntnisse der deutschen Sprache keine Behinderung im Sinne des sozialhilfe-

## Inhalt

- 1 Grundsicherung  
BSG: Kabelfernsehen muss der Empfänger selbst bezahlen
- 2 Sozialhilfe  
BSG: Bedarfsstufe 1 für erwerbsunfähige Behinderte im Haushalt der Eltern
- 3 Sozialversicherungspflicht  
BSG: Beitragspflicht für Nebentätigkeit von Rechtsreferendaren
- 4 Wohngeld  
VG Braunschweig: Verfahren bei zu Unrecht gezahltem Wohngeld
- 5 Grundsicherung  
LSG Schleswig-Holstein: Anrechnung des Partnereinkommens auf den Bedarf von »Stiefkindern«
- 6 Krankenversicherung  
LSG Baden-Württemberg: Krankenkasse zahlt nicht für Cannabis
- 7 Rentenversicherung  
SG Dortmund: Stationsärzte einer Klinik sind sozialversicherungspflichtig
- 8 Arbeitsförderung  
Sächsisches LSG: Auch wer nachträglich eingestellt wurde, bekommt Insolvenzgeld
- 9 Hartz IV  
SG Berlin: Kein Anspruch auf neue Skiausrüstung
- 10 Insolvenzgeld  
SG Gießen: Tachoscheiben sind kein Verdienstnachweis
- 11 Krankenversicherung  
Bayerisches LSG: Neue Zähne gibt es nicht im Eilverfahren
- 7 Impressum

## Inhaltsverzeichnis

<b>Veranstaltungskalender</b>		<b>IV</b>
<b>Berufspolitik im Dialog</b>		
	IDW Live im Netz: Neuregelung der Erbschaftsteuer .....	<b>293</b>
<b>Standpunkte</b>		
	IDW zu den Änderungen des ISA 800 und des ISA 805 .....	<b>294</b>
	IDW zu den geplanten Festlegungen nach § 6b Abs. 6 EnWG für Netzbetreiber .....	<b>294</b>
	IDW zur Prüfung nach der Verpackungsverordnung .....	<b>294</b>
	IDW zum Entwurf einer Anstaltsverordnung in Thüringen .....	<b>294</b>
	IDW zum Entwurf eines BaFin-Rundschreibens zu den Anforderungen bei der Bestellung externer Bewerter für Immobilien .....	<b>295</b>
	IDW zur Neuregelung des Rechts der Syndikusanwälte .....	<b>297</b>
	IDW zum Entwurf des Protokollerklärungs-Umsetzungsgesetzes .....	<b>299</b>
<b>Prüfung</b>		
<b>IDW Prüfungsstandards</b>		
	IDW Prüfungsstandard: Rechnungslegungs- und Prüfungsgrundsätze für die Abschlussprüfung (IDW PS 201) .....	<b>300</b>
	Entwurf einer Neufassung des IDW Prüfungsstandards: Prüfungsnachweise im Rahmen der Abschlussprüfung (IDW EPS 300 n. F.) .....	<b>306</b>
	Entwurf eines IDW Prüfungsstandards: Repräsentative Auswahlverfahren (Stichproben) in der Abschlussprüfung (IDW EPS 310) .....	<b>320</b>
<b>Rechnungslegung</b>		
<b>IDW Stellungnahmen zur Rechnungslegung</b>		
	Entwurf einer Fortsetzung der IDW Stellungnahme zur Rechnungslegung: Einzelfragen zur Bilanzierung von Finanzinstrumenten nach IFRS (IDW RS HFA 9) .....	<b>331</b>
	IDW Stellungnahme zur Rechnungslegung: Einzelfragen zu Wertminderungen von Vermögenswerten nach IAS 36 (IDW RS HFA 40) .....	<b>335</b>
<b>Steuern</b>		
<b>Einkommensteuer</b>		
	IDW Arbeitshilfe „Steuerschuldnerschaft bei Bauleistungen“ (Beiheft) .....	<b>B1</b>
	BMF: Bewertung des Vorratsvermögens gemäß § 6 Absatz 1 Nummer 2 a EStG – Lifo-Methode .....	<b>361</b>
	BMF: Gewinn aus privaten Veräußerungsgeschäften bei rückwirkender Verlängerung der Veräußerungsfrist bei Spekulationsgeschäften .....	<b>362</b>
<b>Berufs- und Wirtschaftsrecht</b>		
<b>Gesellschaftsrecht</b>		
	OLG: Unstatthaftes Spruchverfahren wegen Abfindung nach Delisting .....	<b>363</b>
	OLG: Gerichtliche Festsetzung einer angemessenen Abfindung im Squeeze Out .....	<b>363</b>

	OLG: Zustimmungsbeschluss des Aufsichtsrats zu Vertrag der Gesellschaft mit Vorstandsmitglied .....	364
	OLG: Ausübung der Rechte aus einem GmbH-Anteil durch Miterbengemeinschaft .....	364
	BGH: Geltung des Erwerbers eines GmbH-Anteils als Gesellschafter trotz nichtiger Anteilsübertragung .....	364
	OLG: Prospekthaftung wegen vermeintlicher Aufklärungspflicht über §§ 30, 31 GmbHG .....	364
	OLG: Liquidation einer nachgliedrigen atypisch stillen Gesellschaft nach ihrer Auflösung als Innen-KG .....	364
	BGH: Unterrichtung der Kommanditisten einer Publikums-GmbH & Co. KG über den Prüfungsbericht des Abschlussprüfers .....	365
<b>Insolvenzrecht</b>	BGH: Bereicherungsanspruch wegen Fehlüberweisung auf Konto des Insolvenzschuldners .....	365
	BGH: Keine Auskunftspflicht des Geschäftsführers einer insolventen GmbH zu persönlichen Vermögensverhältnissen .....	365
	OLG: Speicherung von Daten über Aufhebung eines Insolvenzverfahrens nach Bestätigung des Insolvenzplans durch Wirtschaftsauskunftei .....	365
	OLG: Haftung des Aufsichtsrats für Zahlungen nach Insolvenzreife .....	365
	AG: Ablehnung der Eigenverwaltung wegen prognostizierter Gläubigerbenachteiligung .....	365
	EuGH: Internationale Zuständigkeit für Klage gegen Geschäftsführer auf Ersatz von Zahlungen der Gesellschaft nach Eintritt der Insolvenzreife .....	366
<b>Arbeitsrecht</b>	BAG: Zustimmung der angemessenen Eigenkapitalverzinsung bei Prüfung einer Betriebsrentenanpassung .....	366
	OLG: Berechnungsdurchgriff im Vertragskonzern bei der Betriebsrentenanpassung .....	366
<b>IDW intern</b>		
	Bericht des IDW Vorstands an den Verwaltungsrat .....	366
	Seminar der IDW Akademie: Aktuelle Fragen der Wirtschaftsprüfer- und Steuerberaterhaftung .....	367
<b>Impressum</b>		XIV

## AUFSÄTZE

### KONZERNRECHT

Aktienrecht

#### Zum Anwendungszeitraum von Bewertungsstandards

**WP/StB Dr. Matthias Popp, Stuttgart**

In dem Vorlagebeschluss des OLG Düsseldorf vom 28.08.2014 wird die Frage, ob bei der Bewertung auf den IDW S 1 i.d.F. 2000 oder den IDW S 1 i.d.F. 2005 abzustellen sei, als entscheidungserheblich dargestellt. Nach einer Analyse zu den Bewertungskonzeptionen, wie sie den jeweiligen Grundsätzen zur Unternehmensbewertung des IDW zugeschrieben werden, zeigt sich, dass vermutlich die Fragestellung nicht hinreichend präzise formuliert ist. Der Beitrag geht ausführlich auf die jeweiligen Übergänge von HFA 2/1983 auf IDW ES 1 i.d.F. 1999, von IDW S 1 i.d.F. 2005 auf IDW S 1 i.d.F. 2008, IDW ES 1 i.d.F. 1999 auf IDW S 1 i.d.F. 2000 und IDW S 1 i.d.F. 2000 auf IDW ES 1 i.d.F. 2004 bzw. IDW S 1 i.d.F. 2005 anhand von Beispielen ein.

DK0695114

S. 193

Aktienrecht/GmbH-Recht

#### Organisationsverantwortung der Geschäftsleiter

**RA/StB Prof. Dr. Stefan Simon, Bonn**

Die Organhaftung ist ein vielschichtiges Thema. Dennoch steht fest, dass ein Großteil der zugrunde liegenden Sachverhaltskonstellationen eng mit den Sorgfaltspflichten der Gesellschaftsorgane in Bezug auf die Unternehmensorganisation zusammenhängen. Der Beitrag setzt sich sowohl mit der Geschäftsorganisation als Leitungsaufgabe, den Geschäftsführungsfunktionen bei organisatorischer Implementierung, der Delegation und Kontrolle auseinander. Er kommt zu dem Ergebnis, dass die Organisationsverantwortung i.S.d. Entscheidungsverantwortung des Vorstands bzgl. der Organisationsstruktur des Unternehmens zu den grundlegenden Pflichten des Vorstands gehört, sie ist als Leitungsaufgabe nicht delegierbar. Reine Geschäftsführungsmaßnahmen, die das Leitungsorgan in seiner Entscheidungsfindung vorbereitend unterstützen und im Anschluss daran die Ausführung in organchaftliche Strukturen bezwecken, sind jedoch delegierbar.

DK0695237

S. 205

Mitbestimmungsrecht/Aktienrecht

#### Mit im Ausland beschäftigten Arbeitnehmern zum mitbestimmten Aufsichtsrat?

**RA/FAArbR Dr. Erik Schmid, München**

Das LG Frankfurt/M. hat mit einer überraschenden Entscheidung die konsequente Anwendung des Territorialitätsprinzips und damit eine jahrzehntelang gefestigte Praxis zulasten der Unternehmen und Konzerne aufgegeben. Der Beitrag setzt sich kritisch mit dem Beschluss vom 16.02.2015 auseinander.

DK0695195

S. 208

### STEUERRECHT

Bilanzsteuerrecht

#### Rückstellungen für Kostenüberdeckungen eines kommunalen Zweckverbands Teil II

**WP/StB Dr. Jens Hageböke, Bonn**

Mit Urteil vom 28.05.2014 entschied das FG Sachsen, dass die Verpflichtung eines kommunalen Zweckverbands zum Ausgleich von Kostenüberdeckungen rechtlich erst zum Abschluss der Preiskalkulationsperiode entsteht. Der Beitrag widerspricht der Entscheidung und geht davon aus, dass im Entscheidungsfall die Ausgleichsverbindlichkeit mit Ablauf der Kalkulationsperiode rechtlich entstanden war, die wirtschaftliche Verursachung der Ausgleichsverpflichtung in den Vorjahren gelegen hatte und kalkulatorische Zinsen bei der Rückstellungsbewertung mit einzubeziehen sind.

DK0695251

S. 212



## ENTSCHEIDUNGEN

### KONZERNRECHT

Aktienrecht

#### Freigabeverfahren: Erfolgsaussichten einer Anfechtungsklage gegen Hauptversammlungszustimmungsbeschluss zu Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag

**OLG Stuttgart, Beschluss vom 02.12.2014 – 20 AktG 1/14**

DK0694894

S. 220

Mitbestimmungsrecht/Aktienrecht

#### Zur Zusammensetzung des Aufsichtsrats

**LG Frankfurt/M., Beschluss vom 16.02.2015 – 3-16 O 1/14**

DK0696256

S. 234

### STEUERRECHT

Grunderwerbsteuer

#### Anteilsvereinigung bei Erwerb eines eigenen Anteils durch eine GmbH

**BFH, Urteil vom 20.01.2015 – II R 8/13**

DK0694399

S. 236

Umsatzsteuer

#### Zum Merkmal „Schuldner der EUST“ in § 3 Abs. 8 UStG

**BFH, Urteil vom 29.01.2015 – V R 5/14**

DK0695935

S. 238

Körperschaftsteuer

#### Berechnung der fünfjährigen Mindestdauer des Gewinnabführungsvertrags

**FG Düsseldorf, Urteil vom 03.03.2015 – 6 K 4332/12 K,F (anhängig beim BFH: I R 19/15)**

DK0696035

S. 241

## VERWALTUNGSANWEISUNGEN

### STEUERRECHT

Gewinnermittlung

#### Ertragsteuerliche Behandlung der GrESt bei einem Wechsel im Gesellschafterbestand einer PersGes. (§ 1 Abs. 2a GrEStG) und bei der Anteilsvereinigung (§ 1 Abs. 3 GrEStG)

**OFD NRW, Verfügung vom 21.04.2015**

DK0695197

S. 244